

SICHER NACHHALTIG.  
NACHHALTIG SICHER.

**COOPERA**

20  
21

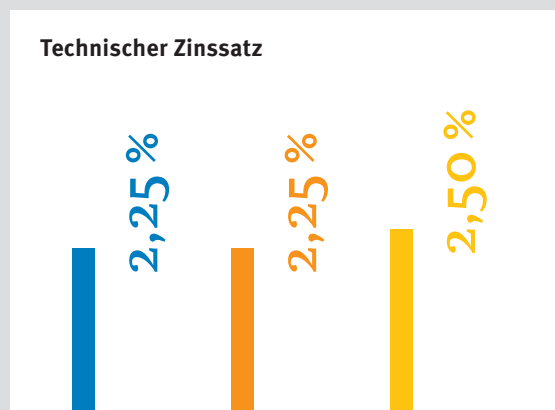
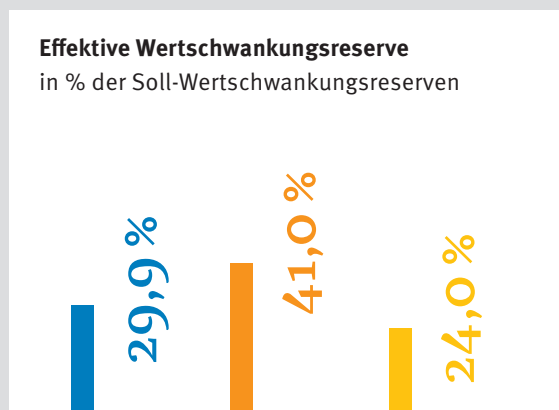
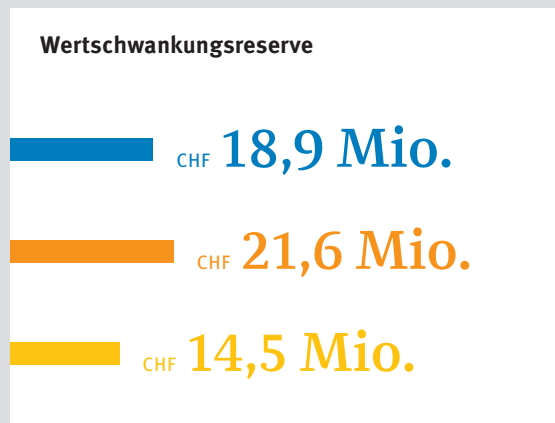
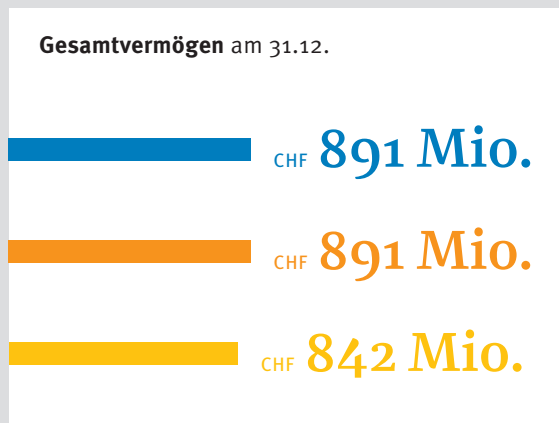
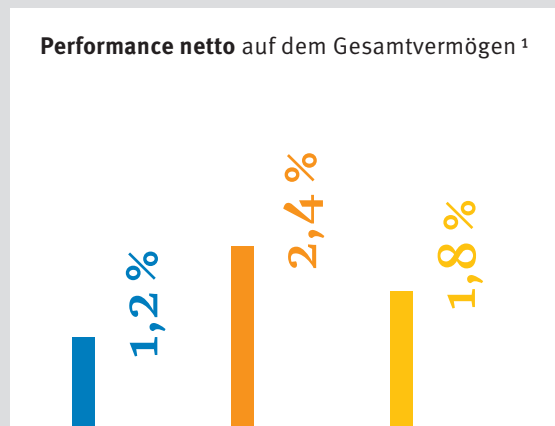
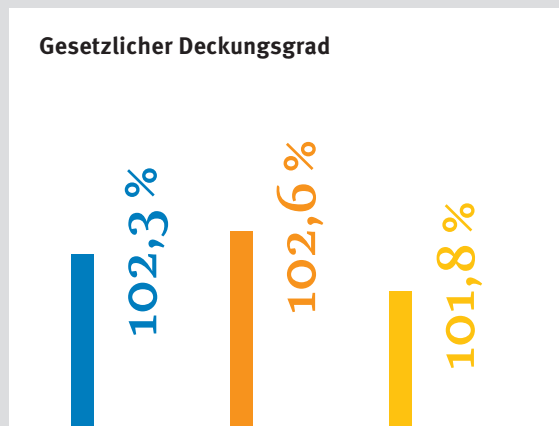
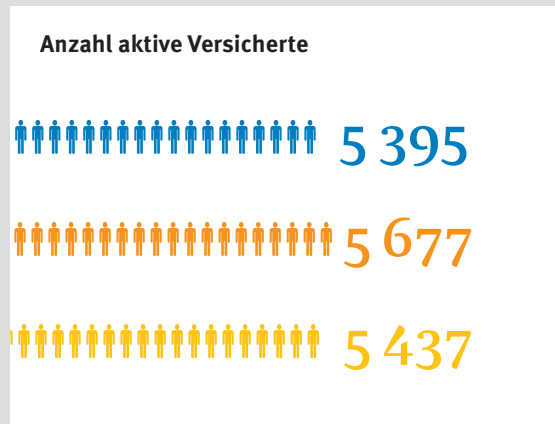
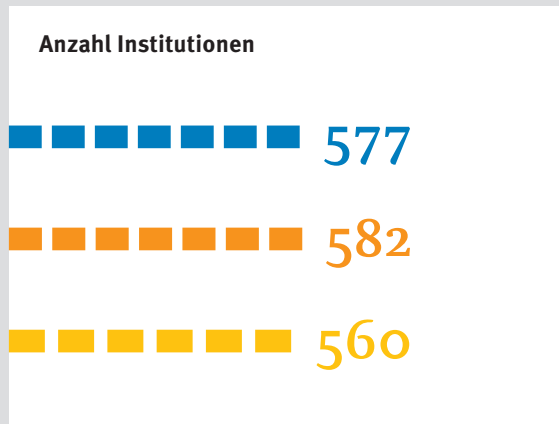
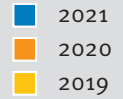
**Jahresbericht**

---

CoOpera  
Sammelstiftung PUK

# CoOpera Sammelstiftung PUK

## Kennzahlen im Überblick



1] Nettovermögensertrag in % des durchschnittlichen Gesamtvermögens

«Jeder unternehmerischen Handlung steht eine ‹Gegenbuchung› in Natur, Wirtschaft und / oder Gesellschaft gegenüber. Wer sich diese Perspektive zu eigen macht, der wird beispielsweise die Frage ‹Wie maximieren wir unsere Rendite?› nicht alleine stehen lassen. Er wird sofort fragen: Welches ist die Gegenbuchung, was bewirkt die Renditemaximierung, wer hat den Ertrag, der bei uns anfällt, zu bezahlen?»

Diesen Satz von Matthias Wiesmann haben wir im Jahresbericht 2020 prominent publiziert. Es folgte ein Artikel von G. Aregger zur Ertragslage unserer Pensionskasse in Zeiten der Pandemie.

Angesichts der heutigen Weltlage drängt sich ein weiterer Aspekt auf: Wie wird die Gegenbuchung des jetzigen Krieges in Europa aussehen, wenn wir Bilanz ziehen? Was kommt da auf uns als Menschheit zu, jetzt, wo vor Kurzem noch Unvorstellbares Gegenwart geworden ist? Im Menschlichen, Sozialen – aber auch ökologisch, politisch und wirtschaftlich? Vielerorts ist von einer ‹Zeitenwende› die Rede.

Die Finanzmärkte reagieren stark schwankend. Die Wirtschaft ist eben erst dabei, die Folgen der Auswirkungen der Pandemie zu verkraften. Die Preise für Energie, aber auch für Grundnahrungsmittel wie Getreide sind schon vor Kriegsausbruch dramatisch angestiegen und steigen gegenwärtig ungebremst weiter. Das heizt nicht nur die Inflation an; vor allem ärmere Länder haben rasch mit Hunger und daraus folgender sozialer und politischer Instabilität zu kämpfen.

Auch als Pensionskasse, die sich zum Ziel gesetzt hat, ihre Anlagen in der Realwirtschaft zu tätigen, sind wir von diesen Schwankungen betroffen, wenngleich vielleicht weniger heftig als andere – gegenwärtig etwa vom Erstarken des Frankens gegenüber dem Euro. Die Folgen der Finanzkrise 2008 haben wir erfreulicherweise unbeschadet überstanden. Was jetzt auf uns zukommt, können wir noch nicht abschätzen.

Geschäftsleitung, Anlageausschuss, Stiftungsrat, aber auch alle Mitarbeitenden stellen sich diesen Herausforderungen bewusst und setzen alles daran, unsere Pensionskasse in dieser bewegten Zeit im Sinne des Gründungsimpulses und für Sie als Versicherte in die Zukunft zu führen.

Ich habe mit einem Zitat begonnen; lassen Sie mich mit einem anderen enden, das ein Motto sein kann in diesen Tagen: «Man kann nicht hoffen, die Welt zum Besseren zu wenden, wenn sich der Einzelne nicht zum Besseren wendet. Dazu sollte jeder von uns an seiner eigenen Vervollkommnung arbeiten und sich dessen bewusst werden, dass er die persönliche Verantwortung für alles trägt, was in dieser Welt geschieht, und dass es die direkte Pflicht eines jeden ist, sich dort nützlich zu machen, wo er sich am nützlichsten machen kann.» Marie Curie

# 01

## Portrait 5

---

01.1	Erneuerungsimpulse	6
01.2	Anlagen	7

# 02

## Jahresrechnung 9

---

02.1	Bilanz	10
02.2	Betriebsrechnung	12

# 03

## Anhang 15

---

03.1	Grundlagen und Organisation	16
03.2	Aktive Versicherte und Rentner	18
03.3	Art der Umsetzung des Zwecks	20
03.4	Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit	21
03.5	Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad	22
03.6	Erläuterung der Vermögensanlagen und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlagen	27
03.7	Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung	40
03.8	Auflagen und Bemerkungen der Aufsichtsbehörde	42
03.9	Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage	44
03.10	Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	46

# 04

## Revision 47

---

04.1	Revisionsbericht	48
------	------------------	----

## Portrait

# 01

Die CoOpera hat mit der allmählichen Ablösung der Gründergeneration und einem Bestehen seit mittlerweile 37 Jahren eine ganze Reihe von Veränderungen und Erneuerungen zu bewältigen. Darüber haben wir verschiedentlich berichtet. Als Organisation ist die CoOpera in diesen 37 Jahren stetig gewachsen und steht nun in ihrem «zweiten Mondknoten»: In der menschlichen Biografie ist der Schnittpunkt von Sonnenbahn und Mondenbahn nach 18 Jahren, 7 Monaten und 9 Tagen der gleiche wie bei der Geburt. Wer seine Biografie aufmerksam «liest», kann diese Mondknoten oft deutlich erkennen – als Einschnitt, als Aufforderung, die wie von aussen auf einen zukommt – es sind Zeiten des Loslassens von Altem, des Verzichts auf Vergangenes, um Neuem, Zukünftigem Platz zu machen. Solche biografischen Rhythmen und Gesetzmässigkeiten spiegeln sich oft auch in Organisationen.

Für die CoOpera bedeutet dieses Loslassen einerseits den schon erwähnten Abschied von der Gründergeneration. Krankheitshalber hat Daniel Maeder mittlerweile alle seine Aufgaben niedergelegt, und auch Marc Desaulles ist aus dem Stiftungsrat zurückgetreten. Das sind sehr einschneidende Veränderungen. Eine weitere ist der bevorstehende Umzug vom Talweg in Ittigen in die Stadt – das liebenswerte alte Gut ist mittlerweile deutlich zu klein, die Verhältnisse sind zu beengt; es fehlt ein Pausenraum für die Mitarbeitenden, Sitzungen müssen schon lange jeweils in gemieteten Räumlichkeiten stattfinden. Das Loslassen von Liebgewordenem, Vertrautem, das aus der Vergangenheit stammt und der Gegenwart nicht mehr entspricht, wird also ab etwa August dieses Jahres auch ganz physisch sichtbar und wirksam. Die Räumlichkeiten an der Galgenfeldstrasse sind im Umbau begriffen.

Eine weitere wichtige Veränderung betrifft die Arbeitsweise des Stiftungsrates. Mit dem Wachstum der CoOpera in diesen 37 Jahren bewegen sich die anzu-

legenden Vermögenssummen mittlerweile in einer Grössenordnung von rund 850 Millionen Franken. Das Erwirtschaften der gesetzlich notwendigen Erträge ist schwierig geworden, weil zu viel Kapital im Umlauf ist und wir unserer realwirtschaftlichen Anlagepolitik treu bleiben wollen. Wir haben daher Schritte unternommen, die Aufgaben im Stiftungsrat zu gliedern, um das Gremium als Ganzes zu entlasten, und den einzelnen Mitgliedern ein vertieftes Arbeiten in einem Teilbereich zu ermöglichen. Der acht Personen umfassende Stiftungsrat bearbeitet je zu zweien folgende vier Kernaufgaben der Pensionskasse: Gesamtleitung, Anlagen, Vorsorgefragen, Personalfragen. Besetzt sind diese Ausschüsse paritätisch; je ein:e Arbeitgebervertreter:in und ein:e Arbeitnehmervertreter:in bilden ein solches Team – selbstverständlich immer in Zusammenarbeit mit den Mitgliedern der Geschäftsleitung, die gemäss ihrer Funktionen in diesen Gremien ebenfalls vertreten sind.

Den Prozess dieser Gliederung haben wir im vergangenen Jahr vollzogen. Zurzeit sind wir dabei, die bestehenden Reglemente und Aufgabenbeschreibungen zu sichten, wo nötig anzupassen und zu ergänzen. Nach dem Rücktritt von Marc Desaulles aus dem Stiftungsrat, dem letzten der Gründergeneration, haben wir eine Vakanz, sodass die Besetzung der vier Ausschüsse teils noch provisorisch ist. Ziel ist, an der Delegiertenversammlung im Sommer die Ausschüsse und deren Kompetenzen sowie Aufgabenfelder vorstellen zu können. Selbstverständlich wird der Stiftungsrat als oberstes Führungsorgan auch weiterhin als Gesamtgremium zusammentreten. Diese Sitzungen sollen zugunsten der Arbeit in den einzelnen Ausschüssen verringert werden. Wir gehen davon aus, dass ein verstärktes Arbeiten in den Ausschüssen der Gesamtführung der CoOpera PUK zugutekommt und wir damit die vielfältigen Aufgaben bestmöglich bewältigen werden.

---

### Investitionen in bestehende Immobilien-Projekte

---

#### **Wohnüberbauung Hirsgarten, Itingen**

Die Bauarbeiten wurden im Frühling 2021 beendet, und ab 01.04.2021 sind die ersten Mieter in die neue Überbauung eingezogen. Speziell gilt es bei dieser Immobilienanlage den Aussenraum zu erwähnen, der eine Mischung aus Erholungs- und Kunstwerk darstellt. Das Projekt wurde gemeinsam mit der Gemeinschaftsstiftung Klinisch-Therapeutisches Institut Arlesheim realisiert. Unser Engagement beläuft sich auf rund CHF 9,4 Mio.

#### **Sägegasse 2, Münsingen**

Hier haben wir einen Prozess für die Weiterentwicklung von diesem Grundstück gestartet. Im ersten Schritt wird ein Projektbusinessplan erstellt und als weiterer Meilenstein soll eine neue Überbauungsordnung UeO erarbeitet werden. Die bestehende Liegenschaft wird im Sinn einer Zwischennutzung weitervermietet.

#### **Haldenstrasse, Langenthal**

Leider beansprucht der Prozess betreffend der Bewilligung der neuen Überbauungsordnung UeO mehr Zeit, sodass wir das Baugesuch noch nicht in Angriff nehmen konnten.

#### **Aufstockung Mühleweg 14, Langenthal (CoOpera Immobilien AG)**

Im Spätsommer konnten die Bauarbeiten für die Aufstockung in Angriff genommen werden. Leider hatte auch hier Corona einen gewissen Einfluss auf unser Terminprogramm. Der Bezug durch die drei sozialen Institutionen ist auf Sommer 2022 geplant.

#### **Neufeldstrasse 3, Worb Biomilk (CoOpera Immobilien AG)**

Die Biomilk ist daran, die Angebotspalette mit verschiedenen Produkten zu erweitern, was von unserer Seite gewisse bauliche Investitionen ausgelöst hat.

---

### Neuanlagen: Liegenschaften

---

Im Berichtsjahr 2021 haben wir keine Neuanlagen getätigt, jedoch sind verschiedene Projekte in der Pipeline.



## Investitionen in bestehende Immobilien

Unsere Bestandesliegenschaften werden von uns laufend unterhalten und falls notwendig auch veränderten Mieterbedürfnissen angepasst.

## Desinvestitionen: Liegenschaften

### Hertnerstrasse 19 in Pratteln

Im Sinn einer Portfoliobereinigung haben wir diese Liegenschaft per 30.06.2021 verkauft.

## Weitere Anlagen

### Terra Libra Immobilien GmbH

Aufstockung Darlehen um EUR 1,1 Mio. zur indirekten Finanzierung des Mietersyndikats Dahlwitz-Hoppegarten in Berlin durch die Terra Libra Immobilien GmbH. Es ist ein Projekt mit 35 Wohneinheiten geplant. Die Wohneinheiten werden in genossenschaftlicher Form mit dem Ziel der Förderung von sozialen Wohneinheiten geführt.

### CIAG (CoOpera Immobilien AG)

Aufstockung des bestehenden Hypothekendarlehens um CHF 16 Mio. auf neu CHF 32 Mio. zur vollständigen Finanzierung des HANRO-Areals in Liestal (nach der Realteilung). Die Gebäude beherbergen die ehemalige Textilfabrik, diverse Handwerks- und Gewerbebetriebe, Werkstätten, Künstlerateliers, usw.

### CoOpera Finanzierungen Deutschland

Aufstockung Darlehen von EUR 8,5 Mio. zur Finanzierung von Leasing-Geschäften in Deutschland.

### s'inn Beteiligungen GmbH

Neugeschäft Hypothek von EUR 4,383 Mio. zur Finanzierung von Eigenkapital für die neu gegründete Firma Volksbau Freiburg II GmbH & Co. KG, welche den Zweck hat, preiswerten Wohnraum zu erstellen und anschliessend zu vermieten. Zudem werden auch neue Beschäftigungsmöglichkeiten gefördert.

## Bemerkungen zur Jahresrechnung 2021

Mit dem vergangenen Geschäftsjahr ist ein ereignisreiches Jahr zu Ende gegangen. Aufgrund der pensionierungsbedingten personellen Abgänge von zwei Stiftungsratsmitgliedern, dem langjährigen Geschäftsführer und einem Mitarbeiter der Geschäftsstelle, wurde Anfang 2021 eine umfangreiche organisatorische Umstrukturierung initiiert. Diese Neuausrichtung der Führungsstrukturen wird die Stiftungsgremien im 2022 stark beschäftigen.

Das Jahr 2021 war vor allem in politischer Hinsicht äusserst wechselhaft. Nach einer langen Phase mit schrittweisen Verschärfungen der Covid-Massnahmen und der damit einhergehenden Restriktionen wurde Ende 2021 vom Bundesrat erstmals nach langer Zeit eine Lockerung der Corona-Regeln beschlossen. Mit der Lockerungspolitik schien auch ein Ende der Transport- und Lieferkettenprobleme, welche die Weltwirtschaft belasteten, in Sicht. Leider wurden im Jahr 2022 das Aufblühen der neuerlangten Freiheiten und die Normalisierung der Geschäftstätigkeiten durch den Ausbruch des Ukraine-Kriegs getrübt. Unter dem Einfluss der politischen Ereignisse gerieten die Finanzmärkte abermals in Auf- und Abwärtsturbulenzen. Die hohen Kursgewinne, welche per Ende 2021 erzielt wurden, gingen zumindest kurzfristig mit dem Ausbruch des Ukraine-Kriegs vollständig verloren, der Schweizer Franken erreichte zum Euro die Parität, und die Rohstoffpreise schnellten infolge Lieferknappheiten und Versorgungsunsicherheiten in die Höhe. Aktuell stehen vor allem die Gas- und Erdölpreise im Fokus der politischen Ereignisse. Wir hoffen, dass die Sanktionen gegenüber Russland und die Verringerung der Abhängigkeit vom russischen Gas und Erdöl,

durch Unterstützung von alternativen Energieproduktionsformen, zu einem baldigen Ende des Krieges und zur Wahrung der Souveränität der Ukraine als eigenständiger Staat führen wird.

Auch im Geschäftsjahr 2021 ist es der CoOpera Sammelstiftung PUK aufgrund ihrer realwirtschaftlichen Ausrichtung der Anlagetätigkeiten gelungen, sich von den politischen Unruhen und der Wechselhaftigkeit der Finanzmärkte loszulösen und ein solides Ergebnis zu erzielen. Unter anderem konnten gerade unsere langjährigen Investitionen in ökologische und alternative Energieproduktionsunternehmen einen wertvollen Beitrag leisten. Das positive Geschäftsergebnis von rund CHF 2,3 Mio. ermöglichte es dem Stiftungsrat Ende 2021, die Rückstellungen für die Senkung des technischen Zinssatzes um weitere CHF 5 Mio. auf insgesamt CHF 10 Mio. zu erhöhen. Dadurch wird sichergestellt, dass mittelfristig der technische Zinssatz von 2,25% auf 1,75% gesenkt werden kann.

Aufgrund des soliden Geschäftsgangs bleibt der Deckungsgrad trotz der genannten Mehrbelastungen mit 102,3% auf einem stabilen Niveau und nur leicht unter dem Vorjahreswert von 102,6%.

André Pierre Schmidt,  
Geschäftsführer

---

## Jahresrechnung per 31. Dezember 2021

# 02

# 02.1 Bilanz

per 31. Dezember 2021

Jahresrechnung 10

CoOpera Sammelstiftung PUK  
Jahresbericht 2021

Aktiven	Anhang	2021	CHF	%	2020	CHF	%
<b>VERMÖGENSANLAGEN</b>							
Post- und Bankkonti		43 255 057.85		4,9%	63 530 486.91		7,1%
Festgelder		7 000 000.00		0,8%	10 000 000.00		1,1%
Forderungen Immobilien		1 196 321.83		0,1%	694 680.20		0,1%
Forderungen staatliche Stellen		1 221 342.82		0,1%	1 054 583.51		0,1%
Forderungen aus Darlehen/Hypotheken		464 904.01		0,0%	265 942.03		0,0%
Übrige Forderungen		121 362.10		0,0%	927 455.75		0,1%
Forderungen Beitragskonti angeschlossene Firmen		615 153.52		0,1%	1 599 330.90		0,2%
KK Forderungen nahestehende Inland CHF		34 018 902.91		3,8%	60 389 514.18		6,8%
Total Vorräte (Brennstoffe in unseren Immobilien)		10 864.50		0,0%	10 642.50		0,0%
<b>Total Umlaufvermögen</b>		<b>87 903 909.04</b>		<b>9,9%</b>	<b>138 472 635.98</b>		<b>15,5%</b>
<b>ANLAGEVERMÖGEN</b>							
Obligationen inkl. Besicherte Anleihen (Pfandbrief-Obligationen) und Anlagefonds Obligationen	03.6.4/3	104 408 027.69		11,7%	104 335 322.00		11,7%
Hypotheken Inland	03.6.4/3	141 856 145.15		15,9%	133 698 562.00		15,0%
Aktien inkl. Anlagefonds Aktien (börsenkotiert)	03.6.4/3	1 059 200.00		0,1%	959 900.00		0,1%
Darlehen Inland		21 598 698.62		2,4%	20 998 124.24		2,4%
Darlehen Ausland		47 582 240.00		5,3%	39 445 689.00		4,4%
Hypotheken Ausland		25 659 984.10		2,9%	26 421 690.00		3,0%
Beteiligungen (private Equity) In- und Ausland, Anlagefonds Aktien nicht börsenkotiert Ausland	03.6.4/3	84 687 920.10		9,5%	82 993 267.12		9,3%
Derivate Finanzinstrumente / Devisentermingeschäfte	03.6.5	–		0,0%	47 600.00		0,0%
Immobilien	03.6.4/3	270 247 000.00		30,3%	276 127 000.00		31,0%
Beteiligungen an Immobiliengesellschaften und Anlagefonds Immobilien	03.6.4./3	74 400 000.00		8,3%	46 406 980.00		5,2%
Anlagen und Darlehen Infrastruktur Inland		30 389 349.78		3,4%	19 745 077.01		2,2%
Mobile Sachanlagen		197 529.00		0,0%	236 000.00		0,0%
<b>Total Anlagevermögen</b>		<b>802 086 094.44</b>		<b>90,0%</b>	<b>751 415 211.37</b>		<b>84,3%</b>
<b>Total Anlagevermögen und Flüssige Mittel und Festgelder</b>		<b>852 341 152.29</b>		<b>95,6%</b>	<b>824 945 698.28</b>		<b>92,6%</b>
<b>Total Vermögensanlagen</b>		<b>889 990 003.48</b>		<b>99,9%</b>	<b>889 887 847.35</b>		<b>99,9%</b>
Aktive Rechnungsabgrenzungen		1 121 389.19		0,1%	1 146 847.65		0,1%
<b>Total aktive Rechnungsabgrenzungen</b>		<b>1 121 389.19</b>		<b>0,1%</b>	<b>1 146 847.65</b>		<b>0,1%</b>
<b>Total Aktiven</b>		<b>891 111 392.67</b>		<b>100,0%</b>	<b>891 034 695.00</b>		<b>100,0%</b>

Passiven	Anhang	2021	CHF	%	2020	CHF	%
<b>Verbindlichkeiten</b>							
Total Freizügigkeitsleistungen und Renten		35 756 819.75		4,0%	15 192 607.05		1,7%
Total Banken		9 000.00		0,0%	9 000.00		0,0%
Zweckgebundene Konti AG ohne Wirtepläne		1 955 453.98		0,2%	1 954 097.16		0,2%
Zweckgebundene Konti AG mit Wirtenpläne		134 998.80		0,0%	977 736.36		0,1%
Total andere Verbindlichkeiten		1 694 771.21		0,2%	2 190 836.37		0,2%
<b>Total Verbindlichkeiten</b>		<b>39 551 043.74</b>		<b>4,4%</b>	<b>20 324 276.94</b>		<b>2,3%</b>
Passive Rechnungsabgrenzungen		1 943 832.14		0,2%	5 275 051.00		0,6%
<b>Total passive Rechnungsabgrenzungen</b>		<b>1 943 832.14</b>		<b>0,2%</b>	<b>5 275 051.00</b>		<b>0,6%</b>
<b>Total Nicht-technische Rückstellung</b>		<b>–</b>		<b>0,0%</b>	<b>–</b>		<b>0,0%</b>
Arbeitgeber-Beitragsreserven ohne Verwendungsverzicht		3 759 819.00		0,4%	3 538 346.35		0,4%
<b>Total Arbeitgeber-Beitragsreserven</b>	03.6.9	<b>3 759 819.00</b>		<b>0,4%</b>	<b>3 538 346.35</b>		<b>0,4%</b>
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	03.5.3/1	428 902 107.00		48,1%	482 596 955.30		54,2%
Vorsorgekapital Rentner	03.5.4	379 612 571.00		42,6%	341 327 715.65		38,3%
Technische Rückstellungen	03.5.5	18 312 500.00		2,1%	16 262 050.00		1,8%
<b>Total Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen</b>		<b>826 827 178.00</b>		<b>92,8%</b>	<b>840 186 720.95</b>		<b>94,3%</b>
<b>Wertschwankungsreserven</b>	03.6.3	<b>18 923 624.84</b>		<b>2,1%</b>	<b>21 604 404.81</b>		<b>2,4%</b>
Fonds für Härtefälle		105 894.95		0,0%	105 894.95		0,0%
<b>Total Stiftungskapital/Freie Mittel/Unterdeckung</b>		<b>105 894.95</b>		<b>0,0%</b>	<b>105 894.95</b>		<b>0,0%</b>
<b>Total Passiven</b>		<b>891 111 392.67</b>		<b>100,0%</b>	<b>891 034 695.00</b>		<b>100,0%</b>

## 02.2 Betriebsrechnung

1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021

Jahresrechnung 12

CoOpera Sammelstiftung PUK  
Jahresbericht 2021

Ertrag	Anhang	2021	CHF	%	2020	CHF	%
<b>ORDENTLICHE UND ÜBRIGE BEITRÄGE UND EINLAGEN</b>							
Spar-Risiko- und Verwaltungsbeiträge Arbeitgeber		23 794 171.00		24,1%	23 731 117.90		23,2%
Spar-Risiko- und Verwaltungsbeiträge Arbeitnehmer		17 216 592.45		17,5%	17 125 180.95		16,7%
Einlagen (+) in Arbeitgeber-Beitragsreserven		509 373.60		0,5%	522 500.00		0,5%
Verwendung (-) Arbeitgeber-Beitragsreserven		-297 053.35		-0,3%	-498 099.05		-0,5%
<b>Beiträge</b>		<b>41 223 083.70</b>		<b>41,8%</b>	<b>40 880 699.80</b>		<b>39,9%</b>
Einkaufssummen durch AG, 3. Säule und vorzeitige Pensionierung		394 846.55		0,4%	893 569.42		0,9%
Zuschüsse Sicherheitsfonds bei ungünstiger Altersstruktur		629 190.20		0,6%	648 486.00		0,6%
Diverse Erträge & Ertragsminderungen		27 061.15		0,0%	40 091.50		0,0%
<b>Total Einlagen</b>		<b>1 051 097.90</b>		<b>1,1%</b>	<b>1 582 146.92</b>		<b>1,5%</b>
<b>Total ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen</b>		<b>42 274 181.60</b>		<b>42,8%</b>	<b>42 462 846.72</b>		<b>41,5%</b>
<b>EINTRITTSLEISTUNGEN</b>							
Freizügigkeitseinlagen, Einmaleinlagen		52 344 033.16		53,1%	58 580 547.90		57,2%
Auflösung freie Mittel (aus Zweckgebundenen Konti)		1 446 439.70		1,5%	-		0,0%
Einlagen bei Übernahme von Versicherten-Beständen		13 397.85		0,0%	12 767.80		0,0%
Einzahlungen WEF-Vorbezüge/Scheidung		2 581 693.43		2,6%	1 344 278.19		1,3%
<b>Total Eintrittsleistungen</b>		<b>56 385 564.14</b>		<b>57,2%</b>	<b>59 937 593.89</b>		<b>58,5%</b>
<b>Total Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen</b>		<b>98 659 745.74</b>		<b>100,0%</b>	<b>102 400 440.61</b>		<b>100,0%</b>

Aufwand	Anhang	2021	CHF	%	2020	CHF	%
<b>REGLEMENTARISCHE LEISTUNGEN</b>							
Altersrenten		-22 958 423.58		-23,3%	-19 765 711.70		-19,3%
Überbrückungsrenten		-38 000.00		0,0%	-80 000.00		-0,1%
Invalidenrenten		-2 078 556.70		-2,1%	-1 961 864.75		-1,9%
Hinterlassenenrenten		-1 484 587.55		-1,5%	-1 412 870.90		-1,4%
<b>Total Renten</b>		<b>-26 559 567.83</b>		<b>-26,9%</b>	<b>-23 220 447.35</b>		<b>-22,7%</b>
Beitragsbefreiung und übrige reglementarische Leistungen		-1 223 433.95		-1,2%	-1 100 605.40		-1,1%
Kapitalleistungen bei Pensionierung		-8 215 006.55		-8,3%	-7 097 408.25		-6,9%
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidity		-459 693.50		-0,5%	-121 546.70		-0,1%
<b>Total reglementarische Leistungen</b>		<b>-36 457 701.83</b>		<b>-37,0%</b>	<b>-31 540 007.70</b>		<b>-30,8%</b>
Teuerungsausgleich, Altersrenten und Verwen. Rückstellungen Härtefälle		-36 590.15		0,0%	-39 201.25		0,0%
<b>Total ausserreglementarische Leistungen</b>		<b>-36 590.15</b>		<b>0,0%</b>	<b>-39 201.25</b>		<b>0,0%</b>
<b>AUSTRITTSLEISTUNGEN</b>							
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-86 070 770.35		-87,2%	-46 039 303.55		-45,0%
Vorbezüge WEF/Scheidung		-1 203 405.20		-1,2%	-2 460 998.45		-2,4%
Bereinigung und Nachträge Vorjahre		52 319.96		-0,1%	-138 968.66		-0,1%
<b>Total Austrittsleistungen</b>		<b>-87 221 855.59</b>		<b>-88,4%</b>	<b>-48 639 270.66</b>		<b>-47,5%</b>
<b>Total Abfluss für Leistungen und Vorbezüge</b>		<b>-123 716 147.57</b>		<b>-125,4%</b>	<b>-80 218 479.61</b>		<b>-78,4%</b>
<b>BILDUNG/AUFLÖSUNG VORSORGEKAPITALIEN, TECHNISCHE RÜCKSTELLUNGEN UND BEITRAGSRESERVEN</b>							
Bildung (-) von Vorsorgekapital Aktive Versicherte		-87 191 845.14		-88,4%	-95 360 867.41		-93,1%
Auflösung (+) von Vorsorgekapital Aktive Versicherte		145 335 226.47		147,3%	79 754 737.70		77,9%
Bildung (-) Vorsorgekapital Rentner		-75 234 202.49		-76,3%	-39 333 079.70		-38,4%
Auflösung (+) Vorsorgekapital Rentner		37 380 833.78		37,9%	20 390 514.25		19,9%
Bildung (-) technische Rückstellungen		-5 294 850.00		-5,4%	-6 207 136.00		-6,1%
Auflösung (+) technische Rückstellungen		3 244 400.00		3,3%	11 458 231.00		11,2%
Verzinsung des Sparkapitals		-4 675 317.13		-4,7%	-4 761 934.10		-4,7%
Bildung (-) von Beitragsreserven		-509 373.60		-0,5%	-522 500.00		-0,5%
Auflösung (+) von Beitragsreserven		297 053.35		0,3%	498 099.05		0,5%
<b>Total Bildung/Auflösung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven</b>		<b>-13 351 965.24</b>		<b>-13,5%</b>	<b>-34 083 935.21</b>		<b>-33,3%</b>

	Anhang	2021	CHF	%	2020	CHF	%
<b>VERSICHERUNGSaufWAND</b>							
Leistungen PK Rück (Vorsorge RSS)			–	0,0%	193 993.00		0,2%
Verwendung Überschussanteile Rückversicherung (ex Vorsorge RSS)			–	–0,0%	– 193 993.00		–0,2%
Beiträge an Sicherheitsfonds			–230 163.95	–0,2%	–231 480.55		–0,2%
<b>Total Versicherungsaufwand</b>			<b>–230 163.95</b>	<b>–0,2%</b>	<b>–231 480.55</b>		<b>–0,2%</b>
<b>Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil</b>			<b>–11 934 600.54</b>	<b>–12,1%</b>	<b>–12 133 454.76</b>		<b>–11,9%</b>
<b>NETTO-ERGEBNIS AUS VERMÖGENSANLAGEN</b>							
Ergebnis Flüssige Mittel, KK, Forderungen und Festgelder			504 195.98	0,5%	67 470.51		0,1%
Ergebnis aus Obligationen und besicherten Anleihen und börsenkotierte Aktien inkl. Fonds			707 292.59	0,7%	–122 447.78		–0,1%
Ergebnis aus Hypotheken und Darlehen			1 746 865.11	1,8%	3 318 733.26		3,2%
Erträge aus Liegenschaften, Liegenschaftsbeteiligungen und Immobiliensfonds			11 941 673.51	12,1%	22 687 990.57		22,2%
Ergebnis aus Beteiligungen und übrige alternative nicht börsenkotierte Anlagefonds			–2 481 365.32	–2,5%	–3 069 183.07		–3,0%
Ergebnis Anlagen in Infrastruktur			2 481 653.94	2,5%	905 161.83		–0,9%
Verwaltungsaufwand Vermögensanlagen			–3 491 657.18	–3,5%	–2 631 212.85		–2,6%
Verzugszinsen auf Freizügigkeitskonten und Beitragskonten			–93 550.43	–0,1%	–32 920.46		0,0%
Zinsaufwand Arbeitgeber-Beitragsreserven			–	0,0%	–		0,0%
<b>Total Nettoergebnis aus Vermögensanlagen</b>			<b>11 315 108.20</b>	<b>11,5%</b>	<b>21 123 592.01</b>		<b>20,6%</b>
<b>Total sonstiger Ertrag</b>			<b>7 890.96</b>	<b>0,0%</b>	<b>55 663.28</b>		<b>0,1%</b>
<b>Total sonstiger Aufwand</b>			<b>–33 414.58</b>	<b>0,0%</b>	<b>17 595.29</b>		<b>0,0%</b>
<b>VERWALTUNGSaufWAND</b>							
Allgem. Verwaltungs-, Versicherungs, Personal- und Raumaufwand			–1 647 557.71	–1,7%	–1 521 507.97		–1,5%
Marketing und Werbung			–139 249.65	–0,1%	–190 556.59		–0,2%
Makler- und Brokertätigkeit			–70 869.05	0,0%	–110 302.60		–0,1%
Revisionsstelle	03.9.9/2		–46 461.75	0,0%	–41 809.15		0,0%
Experte berufliche Vorsorge	03.9.9/2		–119 439.30	–0,1%	–111 696.90		–0,1%
Kosten Stiftungsaufsicht			–12 186.55	0,0%	–17 431.00		0,0%
<b>Total Verwaltungsaufwand</b>			<b>–2 035 764.01</b>	<b>–2,1%</b>	<b>–1 993 304.21</b>		<b>–1,9%</b>
<b>Ertrags-/Aufwandüberschuss vor Bildung/ Auflösung Wertschwankungsreserve</b>			<b>–2 680 779.97</b>	<b>–2,7%</b>	<b>–7 070 091.61</b>		<b>–6,9%</b>
Bildung (–) Wertschwankungsreserve			–	0,0%	7 070 091.61		6,9%
Auflösung (+) Wertschwankungsreserve			2 680 779.97	2,7%	–		0,0%
<b>Total Bildung/Auflösung Wertschwankungsreserve</b>	03.7.2		<b>2 680 779.97</b>	<b>2,7%</b>	<b>–7 070 091.61</b>		<b>–6,9%</b>
<b>Ertrags-/Aufwandüberschuss</b>			<b>0.00</b>	<b>0,0%</b>	<b>0,00</b>		<b>0,0%</b>

# Anhang zur Jahresrechnung

# 03

### 03.1.1 Rechtsform und Zweck

Die CoOpera Sammelstiftung PUK ist eine Stiftung nach Art. 80 ff ZGB, Art. 331 OR sowie Art. 48 Abs. 2 und Art. 49 Abs. 2 BVG. Sie bezweckt die berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG für die ihr angeschlossenen Arbeitgeber resp. Arbeitnehmer oder selbstständig erwerbenden Mitglieder des Verbands Solid'Art und anderen Berufsverbänden, sowie für deren Hinterlassenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität.

### 03.1.2 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Stiftung erfüllt das BVG-Obligatorium und ist im Register für die berufliche Vorsorge des Kantons Bern unter der Nummer BE 223 eingetragen. Sie entrichtet dem Sicherheitsfonds BVG Beiträge.

### 03.1.3 Angabe der Urkunde und Reglemente

Die CoOpera Sammelstiftung PUK wurde 1984 im Hinblick auf die Einführung des BVG-Obligatoriums gegründet.

	gültig ab
Statuten (Stiftungsurkunde)	9.8.2005
Organisationsreglement	1.1.2017
– Anlagereglement	1.1.2018
– Reglement für die Bildung und Auflösung von Rückstellungen und Schwankungsreserven	31.12.2020
– Wahlreglement für Stiftungsräte	1.1.2021
Vorsorgereglement	1.1.2021
Reglement Teilliquidation	1.12.2018
Reglement Fonds für Härtefälle	1.9.2015

### 03.1.4 Oberstes Organ, Geschäftsführung, Geschäftsleitung und Zeichnungsberechtigung

Stiftungsrat	Funktion	Vertretung
Marc Desaulles	Mitglied Stiftungsrat	Arbeitgeber Austritt per 31.12.2021
Anna Katharina Detreköy	Mitglied Stiftungsrat	Arbeitgeber
Niklaus Schär	Mitglied Stiftungsrat	Arbeitgeber von SE – Verband Soli'Art
Peter Tschannen	Mitglied Stiftungsrat	Arbeitgeber von SE – Verband Soli'Art
Gerold Aregger	Mitglied Stiftungsrat	Arbeitnehmer Austritt per 30.06.2021; Beirat ab 01.07.2021
Annett Hofer	Mitglied Stiftungsrat	Arbeitnehmer
Philipp von Homeyer	Mitglied Stiftungsrat	Arbeitnehmer Eintritt per 01.07.2021
Christine Jost	Mitglied Stiftungsrat	Arbeitnehmer
Romana Tomasi	Mitglied Stiftungsrat	Arbeitnehmer

Mitglieder der Geschäftsleitung	Funktion	Vertretung
Daniel Maeder <sup>1</sup>	Geschäftsführer	Mitglied der Geschäftsleitung
André Pierre Schmidt <sup>2</sup>	Geschäftsführer	Mitglied der Geschäftsleitung
Beatrice Schmid	Leiterin Vorsorge und Personal	Mitglied der Geschäftsleitung
Jürg Hari	Leiter Anlagen	Mitglied der Geschäftsleitung

1] Austritt per 31.03.2021; Beirat bis 31.12.2021 2] Eintritt per 01.04.2021

- Alle Mitglieder des Stiftungsrates sind jeweils für vier Jahre gewählt.
- Philipp von Homeyer wurde als Nachfolger von Gerold Aregger gewählt. Alle acht Mitglieder des Stiftungsrates wurden für die neue Amtsperiode 2021 bis 2025 gewählt. Die Wahl erfolgte an der Delegiertenversammlung vom 23.06.2021.
- Die Mitglieder des Stiftungsrates sowie die Mitglieder der Geschäftsleitung haben Unterschrift kollektiv zu zweien.

### Anlageausschuss

Thomas Grädel	Verwaltungsrat und Verantwortlicher des BackOffice der CoOpera Beteiligungen AG
Max H. Leu	Dipl. Arch. ETH/SIA/UBC, Beratung und Planung
Thomas Pittracher	Geschäftsführer TPI-Beratungen AG
Peter Tschannen <sup>1</sup>	Schulleiter (GF) bis Ende Juli 2019, Beratung und Coaching, Baar
André Pierre Schmidt <sup>2</sup>	Geschäftsführer
Jürg Hari <sup>2</sup>	Leiter Anlagen
Rafael Spiegel <sup>3</sup>	Leitender Revisor, SPIEGEL TREUHAND AG, Kappel (SO)

1] Peter Tschannen vertritt den Stiftungsrat im Anlageausschuss.

2] André Pierre Schmidt und Jürg Hari sind ohne Stimmrecht beratend anwesend.

3] Rafael Spiegel ist ohne Stimmrecht beratend anwesend.

### 03.1.5 Experte, Revisionsstelle, Berater, Aufsichtsbehörde

<b>Experte berufliche Vorsorge</b>	Vertragspartner: Pittet Associates AG, Bern, Ausführender Experte: Dr. Olivier Kern
<b>Revisionsstelle</b>	Rafael Spiegel, SPIEGEL TREUHAND AG, Kappel (SO) Zulassungsstelle: RAB – Eidgenössische Revisionsaufsichtsbehörde
<b>Obligationenmandate</b>	Andreas Hinck, Bank Cler AG, Basel, Zulassungsstelle: FINMA Walter Nägeli, Alternative Bank Schweiz AG, Olten, Zulassungsstelle: FINMA
<b>Aufsichtsbehörde</b>	Bernische BVG- und Stiftungsaufsicht (BBSA), Bern

### 03.1.6 Delegiertenversammlung und Verwaltungskommissionen

Jede angeschlossene Institution hat eine paritätisch zusammengesetzte Verwaltungskommission. Einmal jährlich findet die Delegiertenversammlung statt.

### 03.1.7 Angeschlossene Institutionen

Per 31.12.2021 sind bei uns 582 Institutionen (inkl. freiwillige Versicherte), sowie 237 Selbständigerwerbende angeschlossen. Die Selbständigerwerbenden versichern wir über die bei uns angeschlossenen Berufsverbände.

## 03.2.1 Institutionen, aktiv Versicherte und total versicherte Personen

Mutationen Aktive	Institutionen		Aktiv Versicherte	
	2021	2020	2021	2020
Stand Ende Vorjahr	582	560	5 677	5 437
Eintritte	35	49	1 545	1 529
Austritte (inkl. Betriebsschliessungen)	-40	-27	-1 605	-1 144
Altersrücktritte	-	-	-206	-139
Todesfälle	-	-	-12	-1
Invalidierungen	-	-	-4	-5
<b>Stand Ende Jahr</b>	<b>577</b>	<b>582</b>	<b>5 395</b>	<b>5 677</b>
<b>Zunahme in % gegenüber Vorjahr</b>	<b>-0,9%</b>	<b>3,9%</b>	<b>-5,0%</b>	<b>4,4%</b>
<b>Total Versicherte (Aktive und Rentner)</b>			<b>7 014</b>	<b>7 169</b>

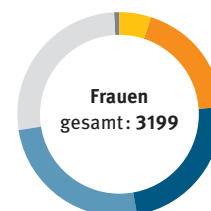
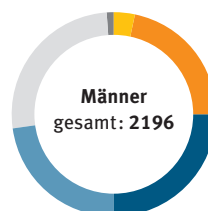
Versicherte Löhne	2021	CHF	2020	CHF
AHV-Jahreslöhne total	296 887 898		320 313 668	
Versicherte Jahreslöhne koordiniert	228 198 361		242 488 683	
Koordinierte Löhne in % des AHV-Lohnes im Gesamtdurchschnitt	76,86%		75,70%	

### Altershäufigkeit der Versicherten nach BVG-Altersklassen

%-Sätze-Abstufung  
identisch mit jenen  
für die Alters-  
spargutschriften

	Männer		Frauen	
	Anzahl	Alter	Anzahl	Alter
	75	18-24	161	18-24
	477	25-34	611	25-34
	549	35-44	741	35-44
	499	45-54	812	45-54
	576	55-65	854	55-64
	20	65+	20	64+
	<b>2 196</b>		<b>3 199</b>	

- 18-24 ■
- 25-34 ■
- 35-44 ■
- 45-54 ■
- 55-64/65 ■
- 64+/65+ ■



Durchschnittsalter der aktiven Versicherten	Alle Versicherten		Männer		Frauen	
	2021	2020	2021	2020	2021	2020
Durchschnittsalter	<b>45,14</b>	<b>45,27</b>	<b>45,06</b>	<b>45,36</b>	<b>45,20</b>	<b>45,20</b>

**03.2.2 RentenbezügerInnen**

<b>Mutationen Renten</b>	<b>Anzahl</b>				
	2021	2020	2019	2018	2017
Altersrenten	1 302	1 182	1 108	896	820
Kinderrenten zu Altersrenten	19	15	13	8	11
Invalidenrenten	129	131	129	128	128
Kinderrenten zu Invalidenrenten	20	20	27	25	32
Partnerrenten	128	123	122	121	129
Waisenrenten	21	21	23	19	27
<b>Total RentenbezügerInnen</b>	<b>1 619</b>	<b>1 492</b>	<b>1 422</b>	<b>1 197</b>	<b>1 147</b>
<b>Zunahme in % gegenüber Vorjahr</b>	<b>8,5%</b>	<b>4,9%</b>	<b>18,8%</b>	<b>4,3%</b>	<b>9,2%</b>

<b>Invalidenrenten</b>	2021		2020		2019		2018		2017	
	CHF		CHF		CHF		CHF		CHF	
Invalidenrenten	1 752 106.00		1 760 192.00		2 004 758.00		1 683 692.00		1 843 891.00	

**03.2.3 Rentenanpassungen 2021**

Gemäss Art. 36 BVG hat das oberste Organ der Vorsorgeeinrichtung jährlich über die Anpassung der Renten zu befinden. Der Stiftungsrat hat für 2021 beschlossen, weder die Altersrenten noch die Hinterlassenen- und Invalidenrenten der Teuerung anzupassen. Hingegen werden die seit 2017 ausgerichteten Hinterlassenen- und Invalidenrenten der obligatorischen Säule erstmals an die Preisentwicklung angepasst. Der Anpassungssatz beträgt 0,3%.

### 03.3.1 Erläuterung der Vorsorgepläne

Die CoOpera Sammelstiftung PUK hat insgesamt weit über 100 Vorsorgepläne zur Auswahl. Die Wahl des Vorsorgeplans erfolgt durch die paritätisch zusammengesetzte Vorsorgekommission der angeschlossenen Institutionen.

Alle Vorsorgepläne erfüllen die gesetzlichen Vorgaben zur Angemessenheit, Kollektivität, Gleichbehandlung, Planmässigkeit sowie zum Versicherungsprinzip.

### 03.3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Bei allen Vorsorgeplänen der CoOpera Sammelstiftung PUK wird die Altersvorsorge nach dem Beitragsprimat geführt, d.h. die Altersleistungen richten sich grundsätzlich nach dem erworbenen Altersguthaben im Zeitpunkt des Altersrücktritts. Die Finanzierung der Altersleistungen durch die Altersgutschriften erfolgt individuell, für jeden Versicherten wird ein eigenes Sparkonto geführt.

Bei der Risikoversicherung (Tod, Invalidität) kann zwischen Beitragsprimat und Leistungen im Verhältnis zum versicherten Lohn (Duo-Primat) gewählt werden.

### 03.3.3 Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit

Der Stiftungsrat der CoOpera Sammelstiftung PUK kann in Härtefällen bei Rentnern einmalige oder wiederkehrende Ermessensleistungen gewähren (s. Reglement für den Fonds für Härtefälle).

Die Leistungen in Härtefällen werden durch den Fonds für Härtefälle finanziert.

Im Berichtsjahr wurden keine Ermessensleistungen für Härtefälle beantragt und somit auch keine gewährt oder entrichtet.

## 03.4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

### 03.4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Diese Jahresrechnung entspricht den Vorschriften von Swiss GAAP FER 26.

### 03.4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den Vorschriften von Art. 47, 48 und 48a BVV 2 sowie Swiss GAAP FER 26. Verbucht sind die aktuellen bzw. tatsächlichen Werte per Bilanzstichtag:

- Flüssige Mittel: Nominalwerte
- Forderungen, Verbindlichkeiten: Nominalwerte, abzüglich der allenfalls erforderlichen Einzelwertberichtigungen
- Anlagen in Fremdwährungen: Devisenkurse per Bilanzstichtag
- Darlehen und Hypotheken: Nominalwerte, abzüglich erforderlichen Wertberichtigungen
- Wertschriften: Kurswert per Bilanzstichtag; festverzinsliche Wertschriften mit Marchzinsen
- Aktien und Beteiligungen:
  - börsenkotierte Aktien: Kurswert per Bilanzstichtag
  - nichtkotierte Aktien: aufgrund einer jährlich zu erstellenden Unternehmenswertberechnung nach der Substanzwert- oder Praktikermethode oder Multiples-Verfahren
- Immobilien im Direktbesitz: Ertragswerte, unter Berücksichtigung der Altersentwertung und des allfällig aufgelaufenen Renovations- und Unterhaltsbedarfs (für Angaben zu Kapitalisierungsätze und Erträge vgl. → 03.6.4/3 (S.34).
- Mobile Sachanlagen: Bewertung zum Anschaffungswert, abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen
- Abgrenzungen und nicht technische Rückstellungen: bestmögliche Schätzung durch die zuständigen Organe
- Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen: Berechnung durch den Experten für die berufliche Vorsorge
- Wertschwankungsreserve: gemäss Reglement «Bildung/Auflösung Rückstellungen und Schwankungsreserven», wobei im Berichtsjahr CHF 2 680 779.97 abgebaut wurden. Zur Zielhöhe der Wertschwankungsreserve besteht per 31. Dezember 2021 eine Differenz von CHF 44,31 Mio., bzw. 70,07 %.

### 03.4.3 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

Für die Bewertung unserer Anteile an ADEV Solarstrom und Wasserkraftwerke sowie der Anteile an EBL Wind Invest wurden bis 2020 die Nominalwerte bzw. kantonalen Steuerwerte verwendet. Ab dem Geschäftsjahr 2021 wird bei den Anteilen an EBL Wind Invest die DCF-basierte (Discounted Cashflow) Bewertung von EBL Wind Invest übernommen. Für die Bewertung der Anteile an ADEV Solarstrom und Wasserkraftwerke wurden, im 2021 der Substanzwert auf Grundlage der zuletzt verfügbaren Jahresberichte verwendet. Die Bewertungsanpassungen führten zu einer Aufwertung von rund CHF 1,2 Mio.

Bis 2020 wurden die Beteiligungen an CoOpera Immobilien AG und Terra Schweiz AG nach dem Nominalwert des Aktienkapitals bewertet. Ab dem Geschäftsjahr 2021 wird eine Substanzwertbewertung vorgenommen. Diese Änderung der Bewertungsmethodik führte im aktuellen Geschäftsjahr zu einer Aufwertung von rund CHF 2,8 Mio.

## 03.5 Versicherungstechnische Risiken/ Risikodeckung/Deckungsgrad

### 03.5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen

Die CoOpera Sammelstiftung PUK wird als autonome Vorsorgeeinrichtung geführt.

Zur Abdeckung der Risiken Tod und Invalidität bestehen entsprechende Rückstellungen, welche nach Massgabe des Reglements für die Bildung und Auflösung von Rückstellungen, Schwankungsreserven und der Berechnung des Pensionsversicherungsexperten gebildet werden.

### 03.5.2 Erläuterung von Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen

Es bestehen keine rückkaufsfähigen Versicherungsverträge, separate Accounts oder weitere Vertragsverhältnisse mit Versicherungsgesellschaften. Die CoOpera Sammelstiftung PUK ist vollautonom.

### 03.5.3/1 Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben im Beitragsprimat

Die Verzinsung der obligatorischen *und überobligatorischen* Sparkapitalien betrug 1% (BVG-Mindestzinssatz).

<b>Entwicklung des Vorsorgekapitals Aktive</b>	<b>2021</b>	<b>CHF</b>	<b>2020</b>	<b>CHF</b>	<b>2019</b>	<b>CHF</b>	<b>2018</b>	<b>CHF</b>	<b>2017</b>	<b>CHF</b>
Vorsorgekapital Aktive und weitergeführte VK IV Ende Vorjahr	498 272 019.95		479 445 033.00		438 746 816.91		416 413 033.00		387 616 348.68	
Ordentliche Altersgutschriften	34 752 034.00		34 840 032.90		33 570 571.05		30 490 504.55		29 105 685.85	
Zusätzliche Altersgutschriften	2 581 693.43		1 344 278.19		2 098 591.31		1 856 455.99		1 198 188.75	
Verzinsung der Altersguthaben	4 675 317.13		4 761 934.10		4 597 346.45		4 148 654.60		3 987 957.55	
Freizügigkeitseinlagen und Einkäufe/ Übertrag Deckungskapitalien	52 972 219.46		59 496 967.77		80 213 778.18		50 852 018.05		44 576 245.34	
Austrittsleistungen	-86 589 614.40		-46 029 485.70		-41 777 314.10		-34 014 106.55		-38 519 288.33	
Vorbezüge WEF/Scheidung	-1 203 405.20		-2 460 998.45		-1 462 229.50		-1 153 684.05		-1 159 968.70	
Auflösung infolge Altersrücktritt	-59 908 557.55		-33 165 678.15		-36 542 527.30		-29 836 097.60		-24 876 710.09	
Auflösung infolge Tod	-		-121 546.70		-		-		-	
Mutationsgewinne/-verluste, Differenz zu Durchschnittsprämien u.ä.	583 827.18		161 482.99		-		-9 961.08		-29 178.05	
<b>Vorsorgekapital Aktive (inkl. weitergeführte VK IV ab 2018) Ende Berichtsjahr</b>	<b>446 135 534.00</b>		<b>498 272 019.95</b>		<b>479 445 033.00</b>		<b>438 746 816.91</b>		<b>401 899 281.00</b>	

**03.5.3/2 Summe der Altersguthaben nach BVG**

<b>Summe der Altersguthaben nach BVG</b>	<b>2021</b>	<b>CHF</b>	<b>2020</b>	<b>CHF</b>	<b>2019</b>	<b>CHF</b>	<b>2018</b>	<b>CHF</b>	<b>2017</b>	<b>CHF</b>
Altersguthaben nach BVG (Schattenrechnung)*	238 122 168.25		271 404 740.95		343 367 407.00		299 114 058.70		269 006 355.00	
BVG-Minimalzins, vom Bundesrat festgelegt	1,00%		1,00%		1,00%		1,00%		1,00%	
Verzinsung Altersguthaben der CoOpera Sammelstiftung PUK	1,00%		1,00%		1,00%		1,00%		1,00%	

\* ab 1.1.2021 neue Datenbasis auf der Grundlage der Expertenliste SP6

**03.5.4 Entwicklung des Deckungskapitals für Rentner**

	<b>2021</b>	<b>CHF</b>	<b>2020</b>	<b>CHF</b>	<b>2019</b>	<b>CHF</b>	<b>2018</b>	<b>CHF</b>	<b>2017</b>	<b>CHF</b>
Vorsorgekapital Rentner Ende Vorjahr	341 327 715.65		321 304 262.00		267 075 524.00		243 391 868.00		209 086 856.00	
Altersrenten	-22 956 703.68		-19 765 711.70		-18 508 799.80		-15 782 362.00		-14 562 737.10	
Überbrückungsrenten	-38 000.00		-80 000.00		-114 000.00		-144 000.00		-144 000.00	
Partnerrenten	-1 484 587.55		-1 412 870.90		-1 396 280.45		-1 305 951.40		-1 228 164.60	
Invalidenrenten	-2 080 276.60		-1 961 864.75		-2 004 758.30		-1 683 692.25		-1 843 880.90	
Übrige reglementarische Leistungen	-1 223 433.95		-1 100 605.40		-1 067 581.85		-932 351.50		-258 530.45	
Zuweisung gem. versicherungstechnischer Bilanz	66 067 857.13		44 344 506.40		77 320 158.40		43 532 013.15		52 342 325.05	
<b>Vorsorgekapital Rentner Ende Berichtsjahr</b>	<b>379 612 571.00</b>		<b>341 327 715.65</b>		<b>321 304 262.00</b>		<b>267 075 524.00</b>		<b>243 391 868.00</b>	
Technischer Zinssatz Vorsorgekapital Rentner	2,25%		2,25%		2,50%		2,75%		2,75%	

**03.5.5 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens**

<b>Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen</b>	<b>2021</b>	<b>CHF</b>	<b>2020</b>	<b>CHF</b>	<b>2019</b>	<b>CHF</b>	<b>2018</b>	<b>CHF</b>	<b>2017</b>	<b>CHF</b>
Langlebigkeitsreserve	1 380 500.00		-		6 828 218.00		4 258 035.00		2 566 987.00	
Risikoschwankungsfonds	2 910 900.00		3 387 300.00		2 735 414.00		8 419 000.00		8 287 000.00	
Latente IV-Fälle	1 520 100.00		2 605 750.00		2 600 500.00		2 334 500.00		1 322 500.00	
Senkung technischer Zinssatz	10 000 000.00		5 000 000.00		-		2 000 000.00		-	
Senkung überhöhter Umwandlungssatz	2 501 000.00		5 269 000.00		9 899 013.00		8 527 000.00		7 838 000.00	
Teuerungsausgleich Altersrenten	-		-		-		6 500 000.00		5 600 000.00	
<b>Total technische Rückstellungen</b>	<b>18 312 500.00</b>		<b>16 262 050.00</b>		<b>22 063 145.00</b>		<b>32 038 535.00</b>		<b>25 614 487.00</b>	

**Berechnung der Langlebigkeitsreserve**

Um der Zunahme der Lebenserwartung, den Veränderungen bei der Invalidisierung, aber auch den Veränderungen in den demografischen Annahmen angemessen Rechnung zu tragen, wird die Langlebigkeitsreserve weiter geüfnet. Für die Geschäftsjahre 2016–2020 wurde die Periodentafel BVG 2015 als Grundlage für die technischen Rückstellungen eingesetzt und jährlich eine Langlebigkeitsreserve von 0,6% gebildet. Ab dem 01.01.2021 wird die Periodentafel BVG 2020 verwendet. Demnach wird auf dem Deckungskapital der Altersrenten und der Hinterlassenenrenten eine Langlebigkeitsreserve von 0,4% pro Jahr gebildet. Die Äufnung zu Lasten der Erfolgsrechnung wird vorläufig bis zum Jahr 2025 geführt. Daraus ergeben sich folgende Reserven-Totale:

	2021	2022	2023	2024	2025
Satz	0,4%	0,4%	0,4%	0,4%	0,4%
Reserve total	0,4%	0,8%	1,2%	1,6%	2,0%

**Risikoschwankungsfonds**

Die Todesfall- und Invaliditätsrisiken unterliegen in der Regel kurzfristigen Schwankungen. Eine unvorhergesehene Häufung von Schadenfällen kann die Vorsorgeeinrichtung finanziell erheblich belasten. Zur Absicherung solcher Schwankungen wird eine entsprechende Rückstellung in Form eines Risikoschwankungsfonds gebildet.

**Latente IV-Fälle**

Diese Reserve wird gebildet, um die finanziellen Konsequenzen von in Abklärung befindlichen Invaliditätsfällen (Versicherte, welche bei der eidg. Invalidenversicherung angemeldet sind) sicherzustellen.

**Technischer Zinssatz**

Der technische Zinssatz wurde per 31.12.2021 gegenüber dem Vorjahr unverändert bei 2,25%. Für weitere Senkungen des technischen Zinssatzes wurde die Rückstellung um CHF 5 Mio. auf insgesamt CHF 10 Mio. erhöht.

**Senkung überhöhter Umwandlungssatz**

Eine Rückstellung Umwandlungssatz wird gebildet, wenn aufgrund der angewendeten reglementarischen Umwandlungssätze Pensionierungsverluste entstehen. Die Rückstellung wird für alle aktiven Versicherten ab Alter 58 berechnet. Sie entspricht der mit dem technischen Zinssatz diskontierten Differenz zwischen dem voraussichtlichen Sparkapital im Rücktrittsalter und dem für die umgewandelte Rente berechneten versicherungstechnisch notwendigen Deckungskapital im selben Zeitpunkt. Sie wird jährlich erfolgswirksam auf diesen Stand angepasst.

**Für Teuerungsausgleich Altersrenten**

Der Stiftungsrat entscheidet jedes Jahr über die Ausrichtung einer Teuerungszulage auf den Alters- und Hinterlassenenrenten. Eine Teuerungszulage soll nur ausgerichtet werden, wenn es die Finanzierungslage der CoOpera Sammelstiftung PUK insgesamt zulässt und eine Teuerung tatsächlich stattgefunden hat. Der Stiftungsrat hat für 2021 beschlossen, die Altersrenten nicht der Teuerung anzupassen siehe dazu Bemerkung unter Punkt → 03.2.3 (S. 19).

**03.5.6 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen**

Die künftigen Verpflichtungen der CoOpera Sammelstiftung PUK gegenüber den Rentnern sowie die technischen Rückstellungen werden nach den versicherungstechnischen Rechnungsgrundlagen BVG 2020 und auf Basis von einem technischen Zinssatz von 2,25% berechnet.

**03.5.7 Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen**

Keine.

**03.5.8 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV2**

Der Deckungsgrad ist das Verhältnis zwischen dem verfügbaren Vermögen (inkl. Überschüsse und Kurschwankungsreserven) und den Verpflichtungen gegenüber den Aktiven und Rentnern.

Der gesetzliche Deckungsgrad im Berichtsjahr beträgt 102,3%.

<b>Deckungsgrad nach Art. 44 BVV2</b>	<b>2021</b>	<b>CHF</b>	<b>2020</b>	<b>CHF</b>	<b>2019</b>	<b>CHF</b>	<b>2018</b>	<b>CHF</b>	<b>2017</b>	<b>CHF</b>
Verfügbares Vorsorgekapital	845 750 802.84		861 791 125.76		820 919 291.00		742 159 504.00		706 928 428.00	
./. Vorsorgekapital Aktive	-428 902 107.00		-482 596 955.30		-463 017 571.00		-423 832 409.00		-401 899 281.00	
./. Vorsorgekapital Rentner	-379 612 571.00		-341 327 715.65		-321 304 262.00		-267 075 524.00		-243 391 868.00	
./. Langlebigkeitsreserve	-1 380 500.00		-		-6 828 218.00		-4 258 035.00		-2 566 987.00	
./. Risikoschwankungsfonds	-2 910 900.00		-3 387 300.00		-2 735 414.00		-8 419 000.00		-8 287 000.00	
./. Latente IV-Fälle	-1 520 100.00		-2 605 750.00		-2 600 500.00		-2 334 500.00		-1 322 500.00	
./. Senkung technischer Zinssatz	-10 000 000.00		-5 000 000.00		-		-2 000 000.00		-	
./. Senkung überhöhter Umwandlungssatz	-2 501 000.00		-5 269 000.00		-9 899 013.00		-8 527 000.00		-7 838 000.00	
./. Teuerungsausgleich Altersrenten	-		-		-		-6 500 000.00		-5 600 000.00	
<b>Technisches Ergebnis</b>	<b>18 923 624.84</b>		<b>21 604 404.81</b>		<b>14 534 313.00</b>		<b>19 213 036.00</b>		<b>36 022 792.00</b>	
<b>Gesetzlicher Deckungsgrad</b> (verfügbar in % der erforderlichen Mittel)	<b>102,3%</b>		<b>102,6%</b>		<b>101,8%</b>		<b>102,7%</b>		<b>105,4%</b>	

### 03.5.9 Bericht des Experten für berufliche Vorsorge

Der Bericht wurde von Pittet Associates AG per 31. Dezember 2021 mit folgenden Schlussfolgerungen erstellt:

- Die Vorsorgekapitalien wurden mit den technischen Grundlagen BVG 2020 (P 2020) mit einem technischen Zinssatz von 2,25% (Vorjahr: 2,25%) berechnet.
- Die Vorgaben der FRP 4 (Fachrichtlinien der Schweizerischen Kammer der Pensionskassen-Experten SKPE) geben eine Obergrenze für den technischen Zinssatz vor; Mit 2,25% liegt die CoOpera Sammelstiftung PUK rund 17% über dieser Grenze.
- Zur künftigen, geplanten Senkung des Zinssatzes auf 1,75% wurde eine entsprechende Rückstellung von CHF 10 Mio. gebildet.
- Alle technischen Rückstellungen sind in Anlehnung an das Rückstellungsreglement mit Gültigkeit ab 31. Dezember 2020 geäuftet worden.
- CoOpera Sammelstiftung PUK verfügt über eine Wertschwankungsreserve von CHF 18 923 625 (CHF 19 029 520 inkl. Fonds für Härtefälle) und weist bei 30,1% des Zielwertes eine eingeschränkte finanzielle Risikofähigkeit auf
- Mit einem Deckungsgrad von 102,3% (Vorjahr: 102,6%) ist die finanzielle und versicherungstechnische Lage der CoOpera Sammelstiftung PUK knapp befriedigend.

## 03.6 Erläuterung der Vermögensanlagen und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlagen

### 03.6.1 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlageberater und Anlagemanager, Anlagereglement

#### Organisation der Anlagetätigkeit

Der Stiftungsrat trägt als oberstes Organ die Verantwortung für die Vermögensanlagen. Die Organisation der Vermögensverwaltung und die Kompetenzen der beauftragten Stellen sind im Organisationsreglement und im Anlagereglement geregelt. Grundsätzlich stellt der Stiftungsrat die Reglemente auf. Für die Ausnutzung der taktischen Bandbreiten der Vermögensanlagen und der wichtigsten Anlageentscheide ist der Anlageausschuss und für die Ausführungen im obigen vorgegebenen Rahmen die Geschäftsleitung zuständig.

Die zuständigen Personen der CoOpera Sammelstiftung PUK sind unter Anhang → 03.1.4 (S. 16/17) aufgeführt.

#### Anlageberater und Anlagemanager

Von der CoOpera Sammelstiftung PUK direkt geführte Vermögensanlagen:

- Die MitarbeiterInnen der CoOpera Sammelstiftung PUK disponieren die *Geldkonten* und *Festgelder* nach den vorhersehbaren Mittelflüssen.
- Unter den *Forderungen Immobilien* sind die ausstehenden Mieten und die pendenten Ausgleichszahlungen der Liegenschaftsverwalter berücksichtigt. Die Vorsteuer- (Mehrwertsteuer) und Verrechnungssteuer-Guthaben fallen unter die Forderungen *staatlicher Stellen*.
- Die Betreuung und Verwaltung unserer Hypotheken und Darlehen erfolgt ebenfalls durch die MitarbeiterInnen der CoOpera Sammelstiftung PUK.

Obligationenmandate:

- Die Bank Cler AG in Basel und die Alternative Bank Schweiz AG in Olten verwalten je einen Teil unserer Obligationen. Zudem führen die beiden Banken noch einzelne Fonds-Titel in den Depots. Hierfür besteht je ein separater Vermögensverwaltungsvertrag.
- Aus den Wertschriftenanlagen innerhalb der Vermögensverwaltungsmandate der Bank Cler AG und Alternative Bank Schweiz AG wurden im 2021 keine Erträge aus Retrozessionen erwirtschaftet.
- Die restlichen Wertschriften-Anlagen, derivative Finanzinstrumente und Unternehmensbeteiligungen werden von den MitarbeiterInnen der CoOpera Sammelstiftung PUK selbst betreut. Seit 2020 erfolgt eine Währungsabsicherung der EUR Anlagen durch Devisenterminkontrakte bei der Bank Cler AG und Alternative Bank Schweiz AG. Über den Einsatz und die Höhe von derivativen Finanzinstrumenten entscheidet der Stiftungsrat. Im 2021 wurden aufgrund des tiefen EURO/CHF-Kurses die letzten Devisenterminkontrakte per 28.12.2021 glattgestellt. Die vollständige Devisenabsicherung der EUR-Anlagen wird im Verlaufe der nächsten zwei Jahre bei günstigen Kursentwicklungen tranchenweise wiederhergestellt.

Immobilienmandate:

- Die Mehrheit unserer Immobilien werden durch externe Liegenschaftsverwaltungen vor Ort im Auftragsverhältnis betreut, inklusive Liegenschaftsbuchhaltungen.
- Details zu den Immobilien-Verwaltungen finden Sie auf unserer Website unter [www.coopera.ch](http://www.coopera.ch) ([www.coopera.ch/werkraum-coopera/anlagen](http://www.coopera.ch/werkraum-coopera/anlagen)).
- Käufe/Verkäufe, Entwicklung und Realisation von Bauprojekten, Umbauten und Sanierungen werden immer direkt durch die MitarbeiterInnen der CoOpera Sammelstiftung PUK abgewickelt.
- Die Investitionen an Immobilien-Beteiligungen werden ebenfalls durch die MitarbeiterInnen der CoOpera Sammelstiftung PUK betreut.

### Anlagereglement

Die Vorsorgespargelder müssen geldwerterhaltend angelegt werden. Dies ist aber nur möglich, wenn gleichzeitig das dem Geldwert zugrunde liegende soziale Leben selbst gesund erhalten wird. Deshalb sollen die Gelder solchen Initiativen, Institutionen und Betrieben zur Verfügung gestellt werden, deren Bestreben sich am notwendigen Fortschritt der kulturellen, sozialen und wirtschaftlichen Verhältnisse orientiert, wie er sich aus dem zeitgemässen Erfassen eines das Geistige in Mensch und Natur umfassenden Weltbildes ergibt.

#### 03.6.2 Inanspruchnahme Erweiterungen mit Ergebnis des Berichts (Art. 50, Absatz 4 BVV2)

Die CoOpera Sammelstiftung PUK verfolgt in ihrer Anlagephilosophie den Grundsatz, dass die Spargelder ihrer Versicherten möglichst in der Realwirtschaft investiert sein sollen. Sie verzichtet weitgehend auf Investitionen in börsenkotierte Aktien, weil Kauf und Verkauf von Aktien i.d.R. nicht den Unternehmen selbst zugutekommen, also in realwirtschaftliche Zusammenhänge gelangen, sondern es sich nur um einen Handwechsel von einem zum anderen Investor handelt. Die CoOpera Sammelstiftung PUK hat deshalb als Ausgleich in ihrem Anlagereglement die Anlagen in Immobilien mehr gewichtet und die Kategorienlimite auf 50% gesetzt. Die Anlage- limite für Alternative Anlagen wurde auf 25% festgelegt. Die Bestimmungen entsprechend Abs. 1–3 BVV2 Art. 50 werden insbesondere durch strikte Einhaltung der Begrenzungen pro Einzelanlage (max. 5%) und der breiten Diversifikation der Anlagen in Hinblick auf verschiedene Anlagekategorien, Regionen und Wirtschaftszweige erfüllt. Im Berichtsjahr 2021 betragen die Investitionen in Alternative Anlagen 21,5% und die Investitionen in Immobilien-Anlagen 40,1%. Damit nimmt die CoOpera Sammelstiftung die Erweiterung der Anlage- möglichkeiten gemäss BVV2 Art. 50 Abs 4 in Anspruch.

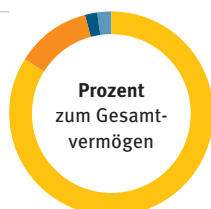
Mit Ausnahme der börsenkotierten Aktien wurde im Berichtsjahr 2021 die Anlagebegrenzungen gemäss unserem Anlagereglement eingehalten. Diese Verletzung der reglementarischen Begrenzung betrifft unsere Investition in Edison Power AG und erfolgte durch deren Börsengang im Jahre 2008. Da diese Anlageposition lediglich 0,1% (rund CHF 1 Mio.) vom Gesamtvermögen ausmacht, werden bis auf weiteres keine Massnahmen zur Behebung eingeleitet.

#### 03.6.3 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

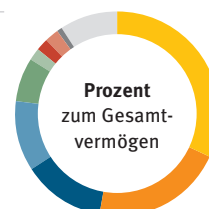
	2021	CHF	2020	CHF
Stand der Wertschwankungsreserve am 1.1.		21 604 404.81		14 534 313.20
Bildung zulasten der Betriebsrechnung		-2 680 779.97		7 070 091.61
Zuweisung aus Fusionen und Neuanschlüssen (Teilliquidationen)		-		-
<b>Wertschwankungsreserve total gemäss Bilanz</b>		<b>18 923 624.84</b>		<b>21 604 404.81</b>
<b>Zielgrösse der Wertschwankungsreserve (Betrag)</b>				
Soll Wertschwankungsreserven gemäss Reglement		63 236 623.73		52 644 240.34
<b>Effektive Wertschwankungsreserve in % der Soll-Wertschwankungsreserven</b>		<b>29,9%</b>		<b>41,0%</b>
Reservedefizit bei der Wertschwankungsreserve		44 312 998.89		31 039 835.53
Bilanzsumme (zu effektiven Werten)		891 111 392.67		891 034 695.00
<b>Gebuchte Wertschwankungsreserve in % der Bilanzsumme</b>		<b>2,1%</b>		<b>2,4%</b>
Zielgrösse Wertschwankungsreserve in % der Bilanzsumme		7,1%		5,9%

## 03.6.4 Darstellung der Vermögensanlagen

Schweiz 84 %  
Europa 12 %  
Amerika 2 %  
Rest 2 %



Dienstleistungssektor und Banken 32 %  
Wohnen privat 21 %  
Wohnen Gewerbe 13 %  
Gewerbe 11 %  
Industrie 7 %  
Detailhandel 2 %  
Medizinaltechnik 2 %  
Gastro/Hotellerie 2 %  
Landwirtschaft 1 %  
Rest 9 %



## 03.6.4/1 Anlagegliederung nach BVG

	2021			2020			Limiten		
	CHF	%		CHF	%		laut Anlage- regelung	laut BVG/ BVV2	Anlage- strategie CSPUK
<b>NOMINALWERTE</b>									
<b>Nominalwerte Inland</b>									
Flüssige Mittel	43 255 057.85	5,1%		63 530 486.91	7,7%		100,0%	100,0%	8,5%
Festgelder	7 000 000.00	0,8%		10 000 000.00	1,2%		100,0%	100,0%	0,5%
Darlehen Inland CH/FW	21 598 698.62	2,5%		20 998 124.24	2,5%		100,0%	100,0%	2,0%
Obligationen Inland CHF	59 817 851.00	7,0%		60 524 020.00	7,3%		100,0%	100,0%	7,0%
Besicherte Anleihen (Pfandbrief-Obligationen)	9 401 349.00	1,1%		9 394 721.00	1,1%		100,0%	100,0%	1,0%
Obligationen Inland FW	–	0,0%		–	0,0%			30,0%	0,0%
Anlagefonds Obligationen Inland CHF	–	0,0%		–	0,0%		100,0%	100,0%	0,0%
Grundpfanddarlehen Inland CHF	141 856 145.15	16,6%		133 698 562.00	16,2%		75,0%	50,0%	16,0%
Anlagefonds Hypotheken Inland CHF	–	0,0%		–	0,0%		75,0%	50,0%	1,5%
Darlehen Anlagen in Infrastruktur Inland FW	9 598 280.00	1,1%		9 416 770.00	1,1%		10,0%	10,0%	0,0%
<b>Total Nominalwerte Inland</b>	<b>292 527 381.62</b>	<b>34,3%</b>		<b>307 562 684.15</b>	<b>37,3%</b>				
<b>Nominalwerte Ausland</b>									
Darlehen Ausland CHF	–	0,0%		–	0,0%		25,0%	15,0%	0,0%
Obligationen Ausland CHF	10 635 865.00	1,2%		9 903 775.00	1,2%		75,0%	50,0%	1,5%
Anlagefonds Obligationen Ausland CHF	–	0,0%		–	0,0%		75,0%	50,0%	0,0%
Grundpfanddarlehen Ausland CHF	4 119 154.10	0,5%		4 060 260.00	0,5%		25,0%	15,0%	0,0%
<b>Total Nominalwerte Ausland CHF</b>	<b>14 755 019.10</b>	<b>1,7%</b>		<b>13 964 035.00</b>	<b>1,7%</b>				



	2021			2020			Limiten		
	CHF	%		CHF	%		laut Anlage- regelung	laut BVG/ BVV2	Anlage- strategie CSPUK
Darlehen Ausland EURO/USD	47 582 240.00	5,6%		39 445 689.00	4,8%		25,0%	15,0%	5,0%
Obligationen Ausland FW	19 885 344.00	2,3%		20 070 214.00	2,4%		30,0%	30,0%	2,5%
Anlagefonds Obligationen Ausland FW	4 667 618.69	0,5%		4 442 592.00	0,5%		30,0%	30,0%	0,0%
Grundpfanddarlehen Ausland EURO	21 540 830.00	2,5%		22 361 430.00	2,7%		25,0%	15,0%	3,0%
<b>Total Nominalwerte Ausland FW</b>	<b>93 676 032.69</b>	<b>11,0%</b>		<b>86 319 925.00</b>	<b>10,5%</b>				
<b>Total Nominalwerte</b>	<b>400 958 433.41</b>	<b>47,1%</b>		<b>407 846 644.15</b>	<b>49,5%</b>				
<b>SACHWERTE</b>									
<b>Sachwerte Inland</b>									
Aktien Inland CHF börsenkotiert	1 059 200.00	0,1%		959 900.00	0,1%		–	50,0%	0,0%
Alternative Anlagen Inland CHF nach BVV2	76 803 008.96	9,0%		75 801 563.70	9,2%		25,0%	15,0%	9,0%
Anlagen in Infrastruktur Inland CHF	20 791 069.78	2,4%		10 328 307.01	1,3%		10,0%	10,0%	1,5%
Immobilien Inland CHF inkl. Immo-Beteiligungen	377 987 000.00	39,7%		319 378 640.00	38,7%		50,0%	30,0%	39,0%
Anlagefonds Immobilien CHF	6 660 000.00	0,8%		3 155 340.00	0,4%		50,0%	30,0%	1,0%
<b>Total Sachwerte Inland</b>	<b>443 300 278.74</b>	<b>52,0%</b>		<b>409 623 750.71</b>	<b>49,7%</b>				
<b>Sachwerte Ausland</b>									
Aktien Anlagefonds Ausland CHF	–	0,0%		–	0,0%		–	50,0%	–
Devisentermingeschäfte EUR	–	0,0%		47 600.00	0,0%				
Alternative Anlagen Ausland nach BVV2	7 887 911.14	0,9%		7 191 703.42	0,9%		25,0%	15,0%	1,0%
<b>Total Sachwerte Ausland</b>	<b>7 884 911.14</b>	<b>0,9%</b>		<b>7 239 303.42</b>	<b>0,9%</b>				
<b>Total Sachwerte</b>	<b>451 185 189.88</b>	<b>52,9%</b>		<b>416 863 054.13</b>	<b>50,5%</b>				
<b>Gesamtvermögen</b>	<b>852 143 623.29</b>	<b>100,0%</b>		<b>824 709 698.28</b>	<b>100,0%</b>				

## 03.6.4/2 Anlagegliederung und Entwicklung CoOpera Sammelstiftung PUK

## Anlagegliederung nach BVG-Richtlinien

Anlagekategorie	2021		% zum Gesamtvermögen	% zum Anlagevermögen gem. BVV2	Limiten gem. Anlagereglement PUK	Limiten laut BVG/BVV2	2020		% zum Gesamtvermögen	% zum Anlagevermögen gem. BVV2
	CHF						CHF			
Flüssige Mittel und Festgelder	50 255 057.85		5,6%	5,9%	100,0%	100,0%	73 530 486.91		8,3%	8,9%
<b>Flüssige Mittel und Festgelder</b>	<b>50 255 057.85</b>		<b>5,6%</b>	<b>5,9%</b>	<b>100,0%</b>	<b>100,0%</b>	<b>73 530 486.91</b>		<b>8,3%</b>	<b>8,9%</b>
Forderungen inkl. KK Arbeitgeber und Vorräte und aktive Rechn.abgrenzungen	7 775 240.38		0,9%				34 133 960.72		3,8%	
Darlehen / KK Forderungen nahestehende Inland CHF (ab 1.1.2020)	30 995 000.00		3,5%				31 955 036.00		3,6%	
<b>Forderungen inkl. KK Arbeitgeber und Vorräte und aktive Rechn.abgrenzungen</b>	<b>38 770 240.38</b>		<b>4,4%</b>				<b>66 088 996.72</b>		<b>7,4%</b>	
Obligationen Inland CHF	59 817 851.00		6,7%	7,0%	100,0%	100,0%	60 524 020.00		6,8%	7,3%
Besicherte Anleihen (Pfandbrief-Obligationen)	9 401 349.00		1,1%	1,1%	100,0%	100,0%	9 394 721.00		1,1%	1,1%
Obligationen Ausland CHF	10 635 865.00		1,2%	1,2%	100,0%	100,0%	9 903 775.00		1,1%	1,2%
<b>Obligationen Inland und Ausland CHF</b>	<b>79 855 065.00</b>		<b>9,0%</b>	<b>9,4%</b>	<b>100,0%</b>	<b>100,0%</b>	<b>79 822 516.00</b>		<b>9,0%</b>	<b>9,7%</b>
Obligationen Ausland FW	198 55 344.00		2,2%	2,3%	30,0%	30,0%	20 070 214.00		2,3%	2,4%
Anlagefonds Obligationen Ausland FW	4 667 618.89		0,5%	0,5%	30,0%	30,0%	4 442 592.00		0,5%	0,5%
<b>Obligationen inkl. Anlagefonds und besicherte Anleihen</b>	<b>24 552 962.69</b>		<b>2,8%</b>	<b>2,9%</b>	<b>30,0%</b>	<b>30,0%</b>	<b>24 512 806.00</b>		<b>2,8%</b>	<b>3,0%</b>
Grundpfanddarlehen Inland CHF	141 856 145.15		15,9%	16,6%	75,0%	50,0%	133 698 562.00		15,0%	16,2%
<b>Grundpfanddarlehen Inland</b>	<b>141 856 145.15</b>		<b>15,9%</b>	<b>16,6%</b>	<b>75,0%</b>	<b>50,0%</b>	<b>133 698 562.00</b>		<b>15,0%</b>	<b>16,2%</b>
Aktien Inland CHF börsenkotiert	1 059 200.00		0,1%	0,1%	0,0%	50,0%	959 900.00		0,1%	0,1%
<b>Aktien inkl. Anlagefonds Aktien (börsenkotiert)</b>	<b>1 059 200.00</b>		<b>0,1%</b>	<b>0,1%</b>	<b>0,0%</b>	<b>50,0%</b>	<b>959 900.00</b>		<b>0,1%</b>	<b>0,1%</b>
Anlagen in Infrastruktur Inland CHF (ab 1.1.2020)	20 791 069.78		2,3%	2,4%	10,0%	10,0%	10 328 307.01		1,2%	1,3%
Darlehen Anlagen in Infrastruktur Inland EUR (ab 1.1.2020)	9 598 280.00		1,1%	1,1%	10,0%	10,0%	9 416 770.00		1,1%	1,1%
<b>Anlagen in Infrastruktur Inland CHF und FW</b>	<b>30 389 349.78</b>		<b>3,4%</b>	<b>3,6%</b>	<b>10,0%</b>	<b>10,0%</b>	<b>19 745 077.01</b>		<b>2,2%</b>	<b>2,4%</b>
Anlagefonds Micro Finance Inland CHF	8 110 240.00		0,9%	1,0%	25,0%	15,0%	8 564 360.00		1,0%	1,0%
Anlagefonds Micro Finance Ausland USD im GJ 2020 Anlagewährung Wechsel von CHF in USD	3 507 407.00		0,4%	0,4%	25,0%	15,0%	3 708 052.00		0,4%	0,4%
Altern. Anlagen Inland CHF nach BVV2	68 692 768.96		7,7%	8,1%	25,0%	15,0%	67 237 203.70		7,5%	8,2%
Altern. Anlagen Ausland FW nach BVV2	4 327 750.14		0,5%	0,5%	25,0%	15,0%	3 435 382.42		0,4%	0,4%
Beteiligungen Ausland FW	49 754.00		0,0%	0,0%	25,0%	15,0%	48 269.00		0,0%	0,0%
Darlehen Inland CHF	21 598 698.62		2,4%	2,5%	25,0%	15,0%	20 998 124.24		2,4%	2,5%
Darlehen Ausland FW	47 582 240.00		5,3%	5,6%	25,0%	15,0%	39 445 689.00		4,4%	4,8%
Grundpfanddarlehen Ausland CHF	4 119 154.10		0,5%	0,5%	25,0%	15,0%	4 060 260.00		0,5%	0,5%
Grundpfanddarlehen Ausland FW	21 540 830.00		2,4%	2,5%	25,0%	15,0%	22 361 430.00		2,5%	2,7%
<b>Alternative Anlagen</b>	<b>179 528 842.82</b>		<b>20,1%</b>	<b>21,1%</b>	<b>25,0%</b>	<b>15,0%</b>	<b>169 858 770.36</b>		<b>19,1%</b>	<b>20,6%</b>



Anlagekategorie	2021	CHF	% zum Gesamtver- mögen	% zum Anlagever- mögen gem. BVV2	Limiten gem. Anlagereg- lement PUK	Limiten laut BVG/BVV2	2020	CHF	% zum Gesamtver- mögen	% zum An- lagevermögen gem. BVV2
Devisentermingeschäfte CHF (ab 1.1.2020)		–	0,0%	0,0%	25,0%	15,0%	75 728 100.00		8,5%	9,2%
Devisentermingeschäfte EUR (ab 1.1.2020)		–	0,0%	0,0%	25,0%	15,0%	–75 680 500.00		–8,5%	–9,2%
<b>Derivative Finanzinstrumente</b>		–	<b>0,0%</b>	<b>0,0%</b>	<b>25,0%</b>	<b>15,0%</b>	<b>47 600.00</b>		<b>0,0%</b>	<b>0,0%</b>
Immobilien	270 247 000.00		30,3%	31,7%	50,0%	30,0%	276 127 000.00		31,0%	33,5%
<b>Immobilien</b>	<b>270 247 000.00</b>		<b>30,3%</b>	<b>31,7%</b>	<b>50,0%</b>	<b>30,0%</b>	<b>276 127 000.00</b>		<b>31,0%</b>	<b>33,5%</b>
Beteilig. Immo-Gesellschaften Inland CHF	67 740 000.00		7,6%	7,9%	50,0%	30,0%	43 251 640.00		4,9%	5,2%
Anlagefonds Immobilien CHF	6 660 000.00		0,7%	0,8%	50,0%	30,0%	3 155 340.00		0,4%	0,4%
<b>Beteilig. Immo-Gesellschaften Inland CHF</b>	<b>74 400 000.00</b>		<b>8,3%</b>	<b>8,7%</b>	<b>50,0%</b>	<b>30,0%</b>	<b>46 406 980.00</b>		<b>5,2%</b>	<b>5,6%</b>
Mobile Sachanlagen	197 529.00		0,0%				236 000.00		0,0%	
<b>Mobile Sachanlagen</b>	<b>197 529.00</b>		<b>0,0%</b>				<b>236 000.00</b>		<b>0,0%</b>	
<b>Total Anlagevermögen (ohne Forderungen, KK-Konten und Mobile Sachanlagen)</b>	<b>852 143 623.29</b>			<b>100,0%</b>			<b>824 662 098.28</b>			<b>100,0%</b>
<b>Gesamtvermögen</b>	<b>891 111 392.67</b>		<b>100,0%</b>				<b>891 034 695.00</b>		<b>100,0%</b>	

### 03.6.4/3 Erläuterungen zu den Vermögensanlagen

Die Limiten nach Art. 54 BVV2 (Begrenzung einzelner Schuldner), 54a BVV2 (Begrenzung einzelner Gesellschaftsbeteiligungen) sowie Art. 54b BVV2 (Begrenzung pro Immobilie) sind eingehalten.

#### Obligationen inkl. Anlagefonds Obligationen

Die einzelnen Titel finden Sie auf unserer Website unter [www.coopera.ch/dokumente/Anlageverzeichnisse/Wertschriftenverzeichnis\\_2021](http://www.coopera.ch/dokumente/Anlageverzeichnisse/Wertschriftenverzeichnis_2021).

#### Aktien inkl. Anlagefonds Aktien

Die einzelnen Titel finden Sie auf unserer Website unter [www.coopera.ch/dokumente/Anlageverzeichnisse/Wertschriftenverzeichnis\\_2021](http://www.coopera.ch/dokumente/Anlageverzeichnisse/Wertschriftenverzeichnis_2021).

#### Stimmverhalten

Die einzigen börsenkotierten Aktien im Portefeuille der CoOpera Sammelstiftung PUK sind die Aktien der Edisun Power Europe AG. Die CoOpera Sammelstiftung PUK hat ihre Stimmrechte im Interesse der Versicherten wahrgenommen und bei der Generalversammlung vom 23.4.2021 im Sinne des Verwaltungsrates der Edisun Power Europe AG gestimmt.

#### Alternative Anlagen

– Bio Development AG:

Die CoOpera Sammelstiftung hält rund 33% der Anteile an der Bio Development AG. Die Bio Development AG beteiligt sich an diversen selbstständigen Bio-Unternehmen mit dem Ziel, deren Wettbewerbsfähigkeit und wirtschaftliche Kraft zu stärken. Im Geschäftsjahr 2021 musste die Bio Development AG aufgrund der negativen Geschäftsentwicklung bei der Beteiligung an BiUno GmbH ausserordentliche Wertberichtigungen von rund CHF 24 Mio. verbuchen. In der Folge musste die CoOpera Sammelstiftung PUK die Beteiligung an der Bio Development AG um rund CHF –4,4 Mio. abwerten.

- CoOpera Beteiligungen AG:  
Die CoOpera Beteiligungen AG ist zu 92,7% im Eigentum der CoOpera Sammelstiftung PUK. Die CoOpera Beteiligungen AG ist nicht börsenkotiert. Siehe auch die in diesem Bericht unter [03.6.8/1](#) (S. 35) dargestellte Bilanz der CoOpera Beteiligungen AG.
- CoOpera Leasing AG:  
Die CoOpera Leasing AG ist eine nicht börsenkotierte Tochter-Gesellschaft der CoOpera Beteiligungen AG. An der CoOpera Leasing AG war die CoOpera Sammelstiftung PUK per 31.12.2019 mit 9,22% beteiligt. Sämtliche Anteile wurden per 01.01.2020 an die CoOpera Beteiligungen AG verkauft.
- CoOpera Deutschland GmbH (ex Pythagorent GmbH)  
Die CoOpera Deutschland GmbH ist ebenfalls eine nicht börsenkotierte Tochtergesellschaft der CoOpera Beteiligungen AG. Zur Finanzierung des Leasinggeschäftes hat die CoOpera Sammelstiftung PUK Darlehen in der Grössenordnung von 29 Mio. Euro gewährt. Sicherheiten bestehen aus den zedierten Leasingverträgen und dem Eigentum durch die verleaste Geräte.

Durch die vergangenen, coronabedingte Schliessung der Fitnesscenter in Deutschland und einem Betrugsfall musste die CoOpera Finanzierungen Deutschland GmbH (ex Pythagorent GmbH) grosse Rückstellungen und zum Teil auch Abschreibungen auf ihren Forderungen vornehmen. Um den Gang in die Insolvenz zu verhindern, musste die CoOpera Sammelstiftung PUK eine Rangrücktrittserklärung auf ihren Darlehen unterzeichnen. Der Geschäftsführer, der in den Betrugsfall involviert ist, wurde umgehend entlassen, und die Verwaltung der Leasinggesellschaft wurde der Anwaltskanzlei Mark Gössel, D-75305 Neuenbürg, übertragen. In der Zwischenzeit wurden eine Strafanzeige und eine Schadenersatzklage gegen den ehemaligen Geschäftsführer eingereicht, die Prüfung einer Schadenersatzklage gegen die Revisionsgesellschaft ist im Gange.

Der Gewinn 2020 betrug rund 2 Mio. Euro und auch im 2021 konnte ein Gewinn von rund EUR 300 000 erwirtschaftet werden. Trotz der positiven Entwicklung wurde aufgrund der Substanzwertberechnung auf den Darlehen eine Einzelwertberichtigung von rund 2 Mio. Euro vorgenommen. Je nach Verlauf der eingeleiteten Massnahmen werden die Wertberichtigungen angepasst.

Die Details zu den Alternativen Anlagen finden Sie auf unserer Website unter [www.coopera.ch/dokumente/Anlageverzeichnis/Wertschriftenverzeichnis\\_2021](http://www.coopera.ch/dokumente/Anlageverzeichnis/Wertschriftenverzeichnis_2021).

### **Anlagen in Infrastruktur**

Bisher galten Anlagen in Infrastrukturen als Alternative Anlagen. Mit der vom Bundesrat per 1. Oktober 2020 beschlossenen Änderung der Verordnung über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVV 2) wird eine neue Anlagekategorie «Anlagen in Infrastrukturen» geschaffen. In der Folge wurden diverse Umschichtungen von den Alternativen Anlagen zu den «Anlagen in Infrastruktur» vorgenommen. Siehe auch die in diesem Bericht unter [03.6.4/2](#) (S. 31) dargestellte Grafik, sowie unter [03.4.3](#) (S. 21) aufgeführten Änderungen von Bewertungsgrundsätzen.

Die Details zu den Anlagen in Infrastruktur finden Sie auf unserer Website unter [www.coopera.ch/dokumente/Anlageverzeichnis/Wertschriftenverzeichnis\\_2021](http://www.coopera.ch/dokumente/Anlageverzeichnis/Wertschriftenverzeichnis_2021).

## Immobilien

Die Immobilien im Direktbesitz werden, unter Berücksichtigung der Altersentwertung und dem allfällig aufgelaufenen Renovations- und Unterhaltsbedarf, anhand der Ertragswerte bewertet. Hierbei wurden im Geschäftsjahr 2021 (für Liegenschaften ohne Baurechtvergabe), in Abhängigkeit von den Bewertungskriterien, Kapitalisierungszinssätze zw. 4,36% und 7,47% ermittelt. Der durchschnittliche Kapitalisierungssatz betrug 4,91%. Mieterträge betragen im 2021 insgesamt CHF 11,33 Mio.

Die Details zu den Immobilien finden Sie auf unserer Website unter [www.coopera.ch/dokumente/immobilien](http://www.coopera.ch/dokumente/immobilien).

## Beteiligungen an Immobiliengesellschaften und Anlagefonds Immobilien

- CoOpera Immobilien AG und Terra Schweiz AG:  
Die CoOpera Immobilien AG und Terra Schweiz AG sind Anlageinstrumente der CoOpera Sammelstiftung PUK. Sie sind im 100%-igen Eigentum. Der Verwaltungsrat der CoOpera Immobilien AG ist identisch mit dem Stiftungsrat der CoOpera Sammelstiftung PUK. Der Verwaltungsrat bezieht keine Entschädigung aus der CoOpera Immobilien AG. Siehe auch die in diesem Bericht unter [03.6.8/1 \(S.36\)](#) dargestellte Bilanz der CoOpera Immobilien AG, sowie unter [03.4.3 \(S.21\)](#) aufgeführte Änderungen der Bewertungsgrundsätze von Terra Schweiz und CoOpera Immobilien AG.
- WOK Lorraine AG, WOK Burgunder AG, WOK Hofguet AG:  
Die Beteiligungen an den WOK AG's sind ebenfalls in der Bilanzposition «Total Beteiligungen an Immo-Gesellschaften und Anlagefonds Immobilien» verbucht. Die WOK Lorraine AG ist zu 42,5% im Eigentum der CoOpera Sammelstiftung PUK, die WOK Burgunder AG und die WOK Hofguet AG gehören je zur Hälfte der Personalvorsorgestiftung GEPABU und der CoOpera Sammelstiftung PUK.

Die einzelnen Titel finden Sie auf unserer Website unter [www.coopera.ch/dokumente/Anlageverzeichnisse/Verzeichnis Finanzierungen 2021](http://www.coopera.ch/dokumente/Anlageverzeichnisse/Verzeichnis_Finanzierungen_2021).

## 03.6.5 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente

Zur strategischen und taktischen Steuerung der Fremdwährungsrisiken wurden Devisentermingeschäfte abgeschlossen. Aufgrund des tiefen EURO-Kurses und der Einschätzung von dessen langfristigen Entwicklung, wurden im Verlauf des Geschäftsjahres 2021 alle drei offene EUR-Devisentermingeschäfte im Wert von CHF 75 728 10 (Short-Position) glattgestellt. Aus der Glattstellung der Devisentermingeschäfte ergab sich per 31.12.2021 ein realisierter Erfolg von CHF 486 430.

Zur Sicherstellung von allfälligen Margenerfordernissen aus den Devisentermingeschäften verfügt die CoOpera Sammelstiftung PUK bei der Alternative Bank Schweiz AG über eine Rahmenlimite im Umfang von max. CHF 7 Mio. Als Sicherstellung wurden über eine limitierte Faustpfandverschreibung an die Alternative Bank Schweiz AG und die Bank Cler AG Wertschriften und Bankguthaben verpfändet. Die Rahmenlimite wurde während des Berichtjahres nicht beansprucht.

### 03.6.6 Offene Kapitalzusagen

Per 31.12.2021 bestanden folgende offene Kapitalzusagen:

	2021	CHF	2020	CHF
Anlagen in Infrastruktur CHF		6 931 764.00		14 009 441.37
Anlagen in Infrastruktur EUR		2 393 110.70		2 620 143.01
Alternative Anlagen Ausland EUR		4 325 982.20		–

### 03.6.7 Marktwert und Vertragspartner der Wertpapiere unter Securities Lending

Keine vorhanden.

### 03.6.8 Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

#### 03.6.8/1 Erläuterung wesentlicher Bestandteile des Netto-Ergebnisses

#### Auszüge aus den Jahresrechnungen unserer Anlageinstrumente

Die nachstehend aufgeführten Bilanzen der CoOpera Beteiligungen AG bzw. der CoOpera Immobilien AG werden als Anlageinstrumente der CoOpera Sammelstiftung PUK gehalten.

#### CoOpera Beteiligungen AG

Auszug aus der Jahresrechnung per 31.12.2021  
zu 92,72% im Eigentum der CoOpera Sammelstiftung PUK

	2021	CHF	%	2020	CHF	%
<b>AKTIVEN</b>						
Umlaufvermögen		1 461 639.64	3,6%		1 271 193.22	4,2%
Beteiligungen Inland		13 749 877.00	33,6%		12 657 584.00	41,8%
Beteiligungen Ausland		4 247 029.44	10,4%		4 247 029.44	14,0%
Darlehen an Beteiligungsgesellschaften		11 752 635.00	28,7%		4 694 346.10	15,5%
Darlehen an Dritte		9 726 664.25	24,5%		7 399 963.85	24,5%
<b>Total Aktiven</b>		<b>40 937 845.33</b>	<b>100,0%</b>		<b>30 270 116.61</b>	<b>100,0%</b>
<b>PASSIVEN</b>						
Kurzfristiges Fremdkapital		101 475.74	0,2%		102 597.58	0,3%
Langfristige Finanzverbindlichkeiten		6 495 000.00	15,9%		6 725 000.00	22,2%
Übrige langfristige Verbindlichkeiten		19 500 000.00	47,6%		10 500 000.00	34,7%
Rückstellungen		34 715.25	0,1%		35 564.85	0,1%
Eigenkapital		25 957 693.60	66,2%		20 026 643.05	66,2%
Gewinn- /Verlustvortrag		-11 151 039.26	-23,5%		-7 119 688.87	-23,5%
<b>Total Passiven</b>		<b>40 937 845.33</b>	<b>100,0%</b>		<b>30 270 116.61</b>	<b>100,0%</b>

Die Details zu dieser Beteiligung sind unter [03.6.4/3](#) (S. 32/33) erläutert. Die gesamte Jahresrechnung kann direkt bei der CoOpera Beteiligungen AG verlangt werden. Siehe auch [www.coopera.ch/dokumente/jbcbag](http://www.coopera.ch/dokumente/jbcbag)

**CoOpera Immobilien AG**Auszug aus der Jahresrechnung per 31.12.2021  
zu 100,0% im Eigentum der CoOpera Sammelstiftung PUK

	2021	CHF	%	2020	CHF	%
<b>AKTIVEN</b>						
Umlaufvermögen	2 220 399.97		1,5%	1 326 980.18		0,9%
Finanzanlagen	1.00		0,0%	202.00		0,0%
Mobile Sachanlagen	4.00		0,0%	4.00		0,0%
Immobilien Sachanlagen	144 710 971.45		99,1%	152 271 100.00		99,1%
<b>Total Aktiven</b>	<b>146 931 376.42</b>		<b>100,00%</b>	<b>153 598 286.18</b>		<b>100,00%</b>
<b>PASSIVEN</b>						
Kurzfristiges Fremdkapital	3 722 157.20		19,4%	29 796 112.36		19,4%
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	101 675 000.00		69,2%	91 770 000.00		59,7%
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	3 945 000.00		2,7%	3 945 000.00		2,6%
Rückstellungen	80 000.00		0,1%	80 000.00		0,1%
Eigenkapital	37 467 173.82		25,5%	27 526 053.94		17,9%
Gewinn-/Verlustvortrag	42 045.40		0,3%	481 119.88		0,3%
<b>Total Passiven</b>	<b>146 931 376.42</b>		<b>100,0%</b>	<b>153 598 286.18</b>		<b>100,0%</b>

Die Details zu dieser Beteiligung sind unter [03.6.4/3 \(S. 32/33\)](#) detailliert erläutert.

Der Zahlungsverkehr zwischen der CoOpera Sammelstiftung PUK und den Unternehmungen CoOpera Immobilien AG und CoOpera Beteiligungen AG erfolgt über Kontokorrente, die Ende Jahr verzinst werden.

**Kontokorrente CoOpera Immobilien AG und CoOpera Beteiligungen AG**

	2021	CHF	2020	CHF
Saldo Kontokorrent CoOpera Immobilien AG (z.G. CoOpera Sammelstiftung PUK)	2 911 918.38		28 441 238.6	
Verbuchter Zins CoOpera Immobilien AG	237 195.31		61 562.5	
Saldo Kontokorrent CoOpera Beteiligungen AG (z.G. CoOpera Sammelstiftung PUK)	11 984.53		6 438.58	
Verbuchter Zins CoOpera Beteiligungen AG	160.95		1 053.58	

**03.6.8/2 Performance des Gesamtvermögens**

<b>Performance des Gesamtvermögens</b>	2021	CHF	2020	CHF	2019	CHF	2018	CHF	2017	CHF
Summe aller Aktiven zu Beginn des Geschäftsjahres	891 034 695.00		841 740 793.47		775 744 990.00		728 740 902.09		681 532 795.82	
Summe aller Aktiven am Ende des Geschäftsjahres	891 111 392.67		891 034 695.00		841 740 793.47		775 744 990.00		728 740 902.09	
Durchschnittlicher Bestand der Aktiven (ungewichtet)	891 073 043.84		866 387 744.24		808 742 891.74		752 242 946.05		705 136 848.96	
<b>Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage</b> (vor Abwertung/Aufwertung Immobilien nach FER26)	<b>9 756 801.43</b>		<b>10 518 446.58</b>		<b>13 710 033.39</b>		<b>6 063 663.63</b>		<b>21 581 528.83</b>	
<b>Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage</b>	<b>10 859 849.35</b>		<b>21 156 512.47</b>		<b>14 653 568.26</b>		<b>3 990 625.10</b>		<b>28 608 866.33</b>	
<b>Performance netto auf dem Gesamtvermögen</b> (vor Wertberichtigung Immobilien)		<b>1,1%</b>		<b>1,2%</b>		<b>1,7%</b>		<b>0,8%</b>		<b>3,1%</b>
<b>Performance netto auf dem Gesamtvermögen</b>		<b>1,2%</b>		<b>2,4%</b>		<b>1,8%</b>		<b>0,5%</b>		<b>4,1%</b>
<b>Performance netto auf dem Gesamtvermögen im 5-Jahresdurchschnitt</b>		<b>2,0%</b>		<b>2,2%</b>		<b>2,0%</b>		<b>2,0%</b>		<b>2,6%</b>

**03.6.8/3 5-Jahres-Vergleich**

	2021	2020	2019	2018	2017
Vermögensstand in TCHF (Total Aktiven)	891 111	891 035	841 741	755 745	728 741
Anzahl Institutionen	577	582	560	518	502
Anzahl aktive Versicherte	5 395	5 677	5 437	4 983	4 918
Anzahl Rentner	1 619	1 492	1 422	1 197	1 147
Anzahl Versicherte total	7 014	7 169	6 859	6 180	6 065
Anzahl Versicherte für Verwaltungskostenberechnung (Berechnung gem. Vergleich)	10 740	9 321	8 878	8 156	8 093
Anzahl Altersrentner in % der aktiven Versicherten	24,5%	21,2%	20,6%	18,1%	16,9%
Anzahl Invalidenrentner in % der aktiven Versicherten	2,8%	2,7%	2,9%	3,1%	3,3%
Anzahl Hinterlassenenrentner in % der aktiven Versicherten	2,8%	2,6%	2,7%	2,8%	3,2%
Beiträge, Freizügigkeitsleistungen und Einkäufe in TCHF	92 515	98 583	118 145	85 149	78 368
Renten- und Kapitalleistungen in TCHF	36 458	31 540	32 297	27 059	22 513
Vermögensertrag in TCHF (Nettoergebnis)	11 282	21 141	14 438	3 958	28 580
Performance netto auf dem Gesamtvermögen	1,2%	2,4%	1,8%	0,5%	4,1%
Verzinsung Sparkapital	1,00%	1,00%	1,00%	1,00%	1,00%
Verwaltungskosten in TCHF inkl. Vermögensverwaltungskosten	5 597	4 638	4 356	4 294	4 254
Verwaltungskosten in TCHF ohne Vermögensverwaltungskosten	2 105	2 016	1 583	1 560	1 509
Verwaltungskosten in % des Vermögens	0,6%	0,5%	0,5%	0,6%	0,6%
Vermögensverwaltungskosten in % des Netto-Vermögensertrags	31,0%	12,4%	19,2%	69,1%	9,6%
Verwaltungskosten in % der koordinierten Löhne	2,4%	2,0%	1,9%	2,0%	2,1%
Verwaltungskosten je Versicherten in CHF ohne Vermögensverwaltungskosten	196	215	178	191	186

**03.6.8/4 Erläuterung zu den Vermögensverwaltungskosten**

Gemäss Art. 48a BVV2 nachstehend folgende Details zu den Verwaltungskosten: Im Jahr 2021 wurden CHF 1165 Negativzinsen der CoOpera Sammelstiftung PUK belastet. Diese sind nicht Bestandteil der Vermögensverwaltungskosten nach SWISS GAAP FER 26. Die Vermögensverwaltungskosten sind untenstehend transparent dargestellt.

	2021	CHF	2020	CHF
<b>Verwaltungskosten Versichertenverwaltung</b>				
Spesen Post- und Bankkonti		69 206.30		22 229.47
Allgemeine Verwaltung		1 647 557.71		1 521 507.97
Marketing und Werbung		139 249.65		190 556.59
Makler- und Brokertätigkeit		70 869.05		110 302.60
Revisionsstelle und Experte berufliche Vorsorge		165 901.05		153 506.05
Kosten Stiftungsaufsicht		12 186.55		17 431.00
<b>Total Verwaltungskosten Versichertenverwaltung</b>		<b>2 104 970.31</b>		<b>2 015 533.68</b>
<b>Verwaltungskosten Vermögensverwaltung</b>				
Spesen Wertschriften		1 417.03		11 445.86
Aufwand Vermögensverwaltung Banken		290 120.89		278 228.27
Verwaltung Wertschriften / Darlehen / Hypotheken		776 364.85		588 865.47
Diverse Vermögensaufwände Anlagen		21 033.16		11 224.20
Verwaltungsaufwand Immobilien		1 179 577.75		835 431.36
Verwaltungsaufwand Tochtergesellschaften und Beteiligungen		601 618.21		508 000.00
Vermögensverwaltungskosten Kollektivanlagen (TER)		621 685.01		389 095.44
Transaktionsspesen (TCC)		–		–
Übrige Kosten (SC-Kosten)		–		–
<b>Total Verwaltungskosten Vermögensverwaltung</b>		<b>3 491 816.90</b>		<b>2 622 290.60</b>
<b>Total Verwaltungskosten</b>		<b>5 596 787.21</b>		<b>4 637 824.28</b>
<b>Total Transparente Anlagen</b>		<b>845 662 940.29</b>		<b>819 501 834.53</b>
<b>Intransparente Anlagen (intransparent bezüglich Verwaltungskosten)</b>				
Oikocredit deutsche Schweiz		–		–
ADEV Solarstrom AG, ISIN: 666893		110 365.00		68 800.00
ADEV Wasserkraftwerk AG, ISIN: 652426		747 778.00		500 000.00
Alternative Bank Schweiz AG, ISIN: 1417242		1 290 000.00		1 275 000.00
Weleda AG Partizipationsscheine		122 566.00		86 412.00
CHANCEN eG		233 134.00		243 348.75
s-inn Beteiligungen GmbH		1 098 684.00		55 597.08
GLS Sekem Fonds		314 431.00		337 443.60
GLS Sekem Anteile Genossenschaftskapital		2 072 300.00		2 163 100.00
Anteile Projekt VisAndes		49 754.00		48 269.33
Purpose Evergreen Capital GmbH		609 200.00		635 893.00
NPG AG für nachhaltiges Bauen		30 000.00		30 000.00
<b>Total Intransparente Anlagen</b>		<b>6 678 212.00</b>		<b>5 443 863.75</b>
<b>Total Anlagevermögen</b>		<b>852 341 152.29</b>		<b>824 945 698.28</b>
<b>TER-Kostenquote</b>				
Vermögensverwaltungskosten in % der transparenten Anlagen		0,41%		0,32%
<b>Kostentransparenzquote</b>				
Transparente Anlagen im Verhältnis zum Anlagevermögen		99,22%		99,34

**Erklärung des Stiftungsrates zur Kostentransparenzquote**

Im Hinblick auf die vom Stiftungsrat beschlossene Anlagephilosophie mit einem hohen Anteil an Alternativen Anlagen wird eine Intransparenzquote von 5% in Kauf genommen.

**03.6.9 Erläuterungen der Anlagen beim Arbeitgeber und der Arbeitgeber-Beitragsreserve**

Die per Ende Jahr ausstehenden Pensionskassenbeiträge sind unter den Debitoren erfasst.

<b>Arbeitgeber-Beitragsreserven</b>	<b>2021</b>	<b>CHF</b>	<b>2020</b>	<b>CHF</b>	<b>2019</b>	<b>CHF</b>	<b>2018</b>	<b>CHF</b>	<b>2017</b>	<b>CHF</b>
Stand Arbeitgeber-Beitragsreserven am 1.1.	3 538 346.35		3 505 887.44		3 297 678.79		3 225 943.19		3 047 967.64	
Zuweisung	509 373.60		522 500.00		391 831.40		740 140.00		397 911.65	
Verwendung	-297 053.35		-498 099.05		-191 897.95		-677 433.90		-123 106.50	
Rechnungsabgrenzungen	-		-		-		-		-104 701.40	
Zins Berichtsjahr 1,0%	9152.40		8 057.96		8 275.20		9 029.50		7 871.80	
<b>Total Arbeitgeber-Beitragsreserven am 31.12.</b>	<b>3 759 819.00</b>		<b>3 538 346.35</b>		<b>3 505 887.44</b>		<b>3 297 678.79</b>		<b>3 225 943.19</b>	

Die Arbeitgeber-Beitragsreserven werden in der Buchhaltung pro angeschlossene Institution und im Detail gemäss obiger Zusammenfassung nachgewiesen Art. 7 der Statuten.

## 03.7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung

### 03.7.1 Diverse Konti aus den Passiven

#### Rückstellungen Versicherungsleistungen

Keine.

#### Fonds für Härtefälle (Freie Mittel)

Auf Antrag eines Rentners/Rentnerin oder einer angeschlossenen Institution (Verwaltungskommission) können aus diesem Fonds einmalige Beiträge oder ausserreglementarische Rentenerhöhungen an RentnerInnen in Härtefällen geleistet werden. Der Stiftungsrat entscheidet allein und definitiv (siehe Reglement Fonds für Härtefälle).

Im Berichtsjahr 2021 wurden keine Zahlungen für Härtefall entrichtet.

### 03.7.2 Kommentar zum Jahresergebnis

Gemäss der Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26 dürfen erst Freie Mittel ausgewiesen werden, wenn die reglementarischen Wertschwankungsreserven voll gebildet sind. In unserem «Reglement für die Bildung und Auflösung von Rückstellungen und Schwankungsreserven» wurde pro Anlagekategorie eine Zielgrösse definiert.

Die Wertschwankungsreserve ist mit der diesjährigen Auflösung von CHF 2,681 Mio. auf CHF 18,924 Mio. gesunken. Es fehlen also CHF 44,313 Mio. (70,07%) bis zur Soll-Wertschwankungsreserven von CHF 63,237 Mio.



<b>Zusammensetzung Jahresergebnis</b>	2021	CHF	2020	CHF
<b>Ertrags-/Aufwandüberschuss vor Veränderung Rückstellungen und a.o. Posten</b>		<b>6 262 650.47</b>		<b>-369 963.40</b>
+ Bewertung Liegenschaften (Aufwertung)		1 215 579.70		12 083 104.65
+ Bewertung Immobilienbeteiligungen (Aufwertung)		4 766 964.48		463 528.00
+ Delkredere-Auflösung		16 744.85		26 648.59
+ Technische Mutationsgewinne		707.85		19 732.49
+ Auflösung nicht technische Rückstellungen		-		-
+ Auflösung technische Rückstellungen		3 244 400.00		11 458 231.00
+ Auflösung Wertschwankungsreserven		-		-
+ Kurs- und Währungsgewinne Wertschriften		4 097 676.72		529 455.31
<b>= Zwischentotal</b>		<b>19 604 724.07</b>		<b>24 210 736.64</b>
- Abwertung Liegenschaften (Abschreibungen)		-4 879 496.26		-1 908 566.76
- Delkredere-Einlage		-50 159.43		-9 053.30
- Technische Mutationsverluste		-2 258.94		-104 830.10
- Einlagen in die nicht technischen Rückstellungen		-		-
- Einlagen in die technischen Rückstellungen		-5 294 850.00		-6 207 136.00
- Währungsverluste Hypotheken/Darlehen Ausland		-3 741 369.80		-2 223 190.31
- Kurs- und Währungsverluste Wertschriften		-8 317 369.61		-6 687 868.56
<b>= Zwischentotal</b>		<b>-2 680 779.97</b>		<b>7 070 091.61</b>
- Bildung/Auflösung in die Wertschwankungsreserve		2 680 779.97		-7 070 091.61
<b>Aufwand-/Ertragsüberschuss</b>		<b>-</b>		<b>-</b>

### 03.7.3 Zweckbestimmtes Kapital

Frei gewordene Arbeitgeberanteile aus der vorobligatorischen Altersvorsorge und eingebrachte Einlagen aus früheren Vorsorgeverhältnissen verschiedener Institutionen.

Die Bernische BVG- und Stiftungsaufsicht (BBSA) bat die CoOpera Sammelstiftung PUK im April 2021 um eine ausführliche Stellungnahme zu einigen vergangenen Geschäftsfällen. Die CoOpera Sammelstiftung PUK hat sofort geantwortet und die BBSA gebeten, ihren Antrag zu präzisieren. Das Dossier mit der BBSA wird von der Geschäftsleitung und vom Stiftungsrat genau verfolgt und ist noch nicht abgeschlossen. Weitere Informationen zu dessen Entwicklung folgen zu gegebener Zeit.

Die Aufsichtsbehörde hat am 2. September 2021 die Jahresrechnung 2020 mit u.a. folgenden Bemerkungen zur Kenntnis genommen.

### **Bemerkungen zu den versicherungstechnischen Ergebnissen**

Die Aufsichtsbehörde nahm zur Kenntnis, dass der Deckungsgrad bei 102,6% unter Anwendung eines technischen Zinssatzes von 2,25% und die Wertschwankungsreserven 41% von der Soll-Wertschwankungsreserve betragen. Die Aufsicht erwarte deshalb bis spätestens am 15. Oktober 2021 vom Stiftungsrat und vom Experten für die berufliche Vorsorge einen Massnahmenkatalog und Zeitplan, wie der technische Zinssatz von maximal 1,75% erreicht werden soll und die fehlenden Wertschwankungsreserven für die Stiftung geäuft werden können.

### **Bemerkungen zu organisatorischen und regulatorischen Aspekten**

Die Aufsichtsbehörde bat um die Zustellung des Anlagereglements und des Reglements für die Bewertung der Liegenschaftsanlagen sowie der Unterlagen zu deren Genehmigung.

Zudem nahm die Aufsichtsbehörde den Wechsel in der Geschäftsführung zur Kenntnis und stellte fest, dass der für die Revision der Jahresrechnung zuständige leitende Revisor Rafael Spiegel, als Beirat des Anlageausschusses tätig ist und bat zu dieser Doppelfunktion um weitere Auskünfte.

Weiter wurde angemerkt, dass die bisherigen Arbeitgebervertreterinnen Romana Tomasi und Christine Jost neu als Arbeitnehmervertreterinnen aufgeführt sind und bat im Zusammenhang mit dieser personellen Umbesetzung um nähere Erläuterungen über die Sicherstellung der Interessen der Arbeitnehmer.

### **Bemerkungen zur Jahresrechnung und Jahresberichterstattung**

Die Aufsichtsbehörde machte auf einen Datumsfehler (Verfügungsdatum der Statuten) in der Berichterstattung aufmerksam und bat um zusätzliche Details zu den Konten «Aktiv-Darlehen / KK-Forderungen nahestehende Inland CHF» sowie «Kontokorrent-Forderungen gegenüber CIAG».

Im Zusammenhang mit der Organisation der Anlagetätigkeit sind im Anhang zur Jahresrechnung in Zukunft nebst dem / den Vermögensverwalter(n) auch dessen / deren Zulassung offenzulegen.

Betreffend die Umsetzung der Loyalitätsbestimmungen, insbesondere was den Umgang mit Retrozessionen betrifft, wurde darum gebeten, die entsprechenden Angaben resp. die Negativbestätigung (keine Retrozessionen) in Zukunft im Anhang zur Jahresrechnung offenzulegen.

Des Weiteren hat die Aufsichtsbehörde zur Kenntnis genommen, dass Erweiterungen der Anlagemöglichkeiten gemäss Artikel 50 Absatz 4 BVV 2 in Anspruch genommen wurden. Inskünftig soll deshalb im Anhang zur Jahresrechnung die Einhaltung der Absätze 1–3 von Artikel 50 BW 2 schlüssig offengelegt werden (vgl. Art. 50 Abs. 4 BW 2 und Ziff. 2b Ihres Anlagereglements).

Im Anhang zur Jahresrechnung ist inskünftig die Arbeitgeberbeitragsreserve auf die einzelnen angeschlossenen Unternehmen abzugrenzen und entsprechend darzustellen.

Zu guter Letzt sollen im Zusammenhang mit der Bewertung der Direktanlagen in Immobilien im Anhang zur Jahresrechnung zur formellen Präzisierung nebst der angewandten Bewertungsmethode auch deren Kernelemente (z.B. Kapitalisierungssätze, Mieterträge) aufgeführt werden (vgl. Swiss GAAP FER 26, Ziffer 13).

### **Stellungnahme der CoOpera Sammelstiftung PUK**

Auf die Bemerkungen der BBSA zur Jahresrechnung 2020 hat die CoOpera Sammelstiftung PUK am 29. Oktober 2021 – Die BBSA bewilligte die von der CoOpera Sammelstiftung beantragte Fristverlängerung – mit einer ersten Stellungnahme geantwortet.

Die CoOpera Sammelstiftung PUK setzt sämtliche auf die Jahresberichterstattung 2020 bezogene Anmerkungen im Jahresbericht 2021 um.

Aufgrund der pensionierungsbedingten personellen Abgänge im Stiftungsrat sowie in der Geschäftsstelle werden die Prüfungspunkte, welche personelle und organisatorische Aspekte betreffen, seit längerem betriebsintern diskutiert und bearbeitet.

Die organisatorische Neuausrichtung der Führungsstrukturen, welche mit diesen personellen Wechseln verbunden ist, wird die CoOpera im 2022 stark beschäftigen.

Für die Klärung der noch offenen Prüfbemerkungen besteht ein Informationsaustausch zwischen der BBSA und der CoOpera Sammelstiftung PUK.

### **Auflagen der Aufsichtsbehörde**

Keine.

## 03.9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

### 03.9.1 Unterdeckung/ Erläuterung der getroffenen Massnahmen (Art. 44 BVV2)

Keine Unterdeckung vorhanden; weitere Angaben zum Deckungsgrad siehe → 03.5.8 (S. 25).

### 03.9.2 Verwendungsverzicht des Arbeitgebers auf Arbeitgeber-Beitragsreserven

Es existieren keine Reserven mit Verwendungsverzicht.

### 03.9.3 Teilliquidation

Im Berichtsjahr 2021 wurde infolge Konkurses zweier Anschlüsse sowie infolge zweier Auflösungen der Anschlussvereinbarung der Tatbestand einer Teilliquidation festgestellt.

### 03.9.4 Separate Accounts

Wir haben keinen Rückversicherungsvertrag abgeschlossen. Somit wurden auch keine separaten Accounts vereinbart.

### 03.9.5 Verpfändung von Aktiven

Mit dem Abschluss von Devisentermingeschäften wurde als Sicherstellung eine limitierte Faustpfandverschreibung der Wertschriften und Bankguthaben mit der Alternativen Bank Schweiz AG und der Bank Cler AG vereinbart.

### 03.9.6 Solidarhaftung und Bürgschaften

- Die CoOpera Sammelstiftung PUK und die GEPABU Personalvorsorgestiftung sind Gesamteigentümer (einfache Gesellschaft mit intern je hälftigen Beteiligungen) der Grundstücke Burgunder und geben das Land im Baurecht an die Baurechtsnehmer ab.
- Die CoOpera Sammelstiftung PUK und die GEPABU Personalvorsorgestiftung sind Miteigentümer zu je 50% der Liegenschaft Gerechtigkeitsgasse 56, Bern.
- Die CoOpera Sammelstiftung PUK und die GEPABU Personalvorsorgestiftung sind Gesamteigentümer (einfache Gesellschaft mit intern je hälftigen Beteiligungen) der Grundstücke Hofguet in Burgdorf und geben das Land im Baurecht an die Baurechtsnehmer ab.
- Die CoOpera Sammelstiftung PUK und die GEPABU Personalvorsorgestiftung sind Miteigentümer zu je 50% der Liegenschaft Mühle Hunziken, Rubigen.
- Die CoOpera Sammelstiftung PUK und die Stiftung Altrasette sind Miteigentümer zu je 50% der Liegenschaft Dorfstrasse 24, Lützelflüh.
- Die CoOpera Sammelstiftung PUK (Beteiligung 66,66%) und die Gemeinschaftsstiftung klinisch therapeutisches Institut (Beteiligung 33,33%) haben im Miteigentum auf dem Baurechtsgrundstück der CoOpera Sammelstiftung PUK eine Wohnüberbauung am Netzenweg 12–16, Itingen BL erstellt.
- Die CoOpera Sammelstiftung PUK und die Personalvorsorgestiftung des Vereins Sonnhalde Gempen sind Miteigentümer zu je 50% vom Grundstück GBB 3263 in Diegten, auf welchem beide Miteigentümer je ein Mehrfamilienhaus gebaut haben.

Die CoOpera Sammelstiftung PUK gewährt keine Bürgschaften.

### 03.9.7 Laufende Rechtsverfahren

Per Ende des Berichtsjahres bestanden im Vorsorgebereich keine pendenten Rechtsfälle.

**03.9.8 Besondere Geschäftsvorfälle und Vermögenstransaktionen/Risikobeurteilung****Besondere Geschäftsvorfälle und Vermögenstransaktionen**

Keine.

**Risikobeurteilung**

Der Stiftungsrat hat eine umfassende Risikoanalyse erstellt, periodisch Risikobeurteilungen vorgenommen und allfällige Massnahmen getroffen, um Fehlaussagen in der Jahresrechnung zu vermeiden.

**03.9.9 ASIP-Charta**

Die CoOpera Sammelstiftung PUK ist der ASIP-Charta unterstellt. Der Stiftungsrat, die für die Anlage, Verwaltung und Kontrolle des Vorsorgevermögens zuständigen Mitarbeitenden sowie die externen Partner haben sich auf die Einhaltung dieser Loyalitäts- und Integritätsvorschriften verpflichtet. Der Stiftungsrat hat alle nötigen Massnahmen ergriffen, um die Einhaltung der Bestimmungen der ASIP-Charta zu überprüfen.

**03.9.9/1 Übersicht über die Vergütungen an die Mitglieder des Stiftungsrates, des Kreditausschusses und an die Verwaltung**

		Honorare	Spesen	weitere Arbeitsleistungen	Total	Vorjahr
		CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Stiftungsrat	gesamt	104 016.00	772.10	13 917.50	118 705.60	103 572.10
Beirat	gesamt	2 456.55	–	–	2 456.55	11 012.00
Anlageausschuss	ohne Beirat und SR-Vertretung	48 399.80	1 569.60	1 200.00	51 169.40	58 637.95
Geschäftsleitung gesamt	4 GL Mitglieder <sup>1</sup>	677 780.05	15 520.90	–	693 300.95	621 724.40
<b>Total</b>		<b>832 652.40</b>	<b>17 862.60</b>	<b>15 117.50</b>	<b>865 632.50</b>	<b>794 946.45</b>

<sup>1</sup> Austritt Daniel Maeder per 31.03.2021

**03.9.9/2 Übersicht über die Vergütungen an den PK-Experten und die Revisionsstelle**

		Kosten	Vorjahr
		CHF	CHF
Habatka Müller Vetter Rechtsanwälte	PK-Experte & Rechtsberatung	–	6 472.95
Swiss Life Pension Services	PK-Experte	–	42 649.25
Pittet Associates AG	PK-Experte	119 493.30	62 574.70
SPIEGEL TREUHAND AG, Kappel <sup>1</sup>	Revisionsstelle	46 461.75	41 809.15
<b>Total</b>		<b>165 901.05</b>	<b>153 506.05</b>

<sup>1</sup> Rafael Spiegel ist ohne Stimmrecht als Beirat beratend im Anlageausschuss anwesend.

Der Ukraine-Krieg wird noch längere Zeit einen markanten Einfluss auf die Weltwirtschaft haben. Bereits durch die Covid-Krise kam es zu empfindlichen Verzögerungen und Unterbrüchen in den Liefer- und Handelsketten. Durch den Ukraine-Krieg weiten sich diese Schwierigkeiten in neue Sektoren aus und es kommt zu unerwarteten Erhöhungen von Rohstoffpreisen. Die CoOpera Sammelstiftung PUK konzentriert ihre Anlagetätigkeit stark auf die Schweiz und tätigt keine Investitionen in grosse, international verflochtene Unternehmen. Darüber hinaus beteiligt sich die CoOpera Sammelstiftung PUK überwiegend durch Direktinvestitionen an Unternehmen, welche sich zu unseren nachhaltigen Investitionsgrundsätzen verpflichten. Die Ereignisse in der Ukraine haben deshalb vor allem indirekte Auswirkungen auf unsere Geschäftstätigkeit. Gemäss erster Analysen und Rückmeldungen von unseren Vertragspartnern konnten momentan keine wesentlichen, negativen Auswirkungen festgestellt werden. Einige Vertragspartner konnten hingegen durch die gestiegenen Rohstoffpreise eine Wertsteigerung ihrer Anlagen verzeichnen. Die Kursentwicklungen an den Devisenmärkten können einen Einfluss auf unsere Bilanz ausüben, sind aber gegenwärtig nicht abschätzbar.

Ende April 2022 wurden wir vom Verwaltungsrat der CoOpera Beteiligungen AG im Sinne einer Vorinformation über einen potenziellen Wertberichtigungsbedarf in Kenntnis gesetzt. Notwendig erscheinende Massnahmen wurden bereits umgesetzt, und der Prozess wird vom Verwaltungsrat der CoOpera Beteiligungen AG situativ begleitet und zeitnah überwacht. Mit einem institutionalisierten Reporting der Beteiligung werden Anlageausschuss und Stiftungsrat monatlich informiert. Es besteht begründete Aussicht, dass dieser mögliche Wertberichtigungsbedarf bis Ende des laufenden Jahres nicht mehr besteht.

**Revision**

**04**

## SPIEGEL TREUHAND AG

Stiftungsrat der  
CoOpera Sammelstiftung PUK  
Talweg 17  
3063 Ittigen

Kappel, 25. Mai 2022

### BERICHT DER REVISIONSSTELLE

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der CoOpera Sammelstiftung PUK, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang, für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

#### *Verantwortung des Stiftungsrates*

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung einer internen Kontrolle mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

#### *Verantwortung des Experten für berufliche Vorsorge*

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat neben der Revisionsstelle einen Experten für berufliche Vorsorge. Dieser prüft periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Für die für versicherungstechnische Risiken notwendigen Rückstellungen ist der aktuelle Bericht des Experten für berufliche Vorsorge nach Art. 52e Abs. 1 BVG in Verbindung mit Art. 48 BVV2 massgebend.

#### *Verantwortung der Revisionsstelle*

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlich falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer die interne Kontrolle, soweit diese für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit der internen Kontrolle abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

## SPIEGEL TREUHAND AG

### *Prüfungsurteil*

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

### **Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher und anderer Vorschriften**

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung (Art. 52b BVG) und die Unabhängigkeit (Art. 34 BVV2) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Ferner haben wir die weiteren in Art. 52c Abs. 1 BVG und Art. 35 BVV2 vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen. Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die freien Mittel oder die Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

### **SPIEGEL TREUHAND AG**



Rafael Spiegel  
Dipl. Wirtschaftsprüfer  
Dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling  
Zugelassener Revisionsexperte

- Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang

## Adressen

**CoOpera Sammelstiftung PUK**  
info@coopera.ch

Talweg 17  
Postfach 160  
3063 Ittigen  
Telefon +41 31 922 28 22

**CoOpera Beteiligungen AG**  
beteiligungen@coopera.ch

**CoOpera Immobilien AG**  
immo@coopera.ch  
  
Talweg 17  
Postfach 176  
3063 Ittigen  
Telefon +41 31 918 00 11

**CoOpera Leasing AG**  
info@cooperaleasing.ch

Blegistrasse 15  
6340 Baar  
Telefon +41 41 76 77 150  
Fax +41 41 76 77 155

## Impressum

© 05.2022  
Jahresbericht 2021 der CoOpera Sammelstiftung PUK

**Herausgeberin** CoOpera Sammelstiftung PUK, Talweg 17, Postfach 160, 3063 Ittigen,  
T +41 31 922 28 22, info@coopera.ch, www.coopera.ch

**Redaktion** Die Redaktion dieses Jahresberichts besorgte die Geschäftsstelle.

**Gestaltung** Clerici Partner Design, Zürich, www.clerici-partner.ch

**Fotos** aus der Serie «Alberi» von Michele De Vita, Alba / Italien

**Schriften** Meta OT von Erik Spiekermann, NN Rekja von Anton Studer

Dieser Bericht wird als PDF in deutscher und französischer Sprache über unsere Website herausgegeben.  
Eine gedruckte Kurzversion erhalten Sie bei der Geschäftsstelle.

Alle Rechte vorbehalten.

Die CoOpera Sammelstiftung PUK kann gut aufgestellt ins 2022 und in die Zukunft blicken. Im Berichtsjahr wurden Entscheidungen und Massnahmen mit Blick auf die Führung, die Vermögensverwaltung und die weiteren Pläne getroffen.

Die Stiftung hat auf Beginn 2022 eine neue Organisationsstruktur erhalten. Entsprechend wurde unser Organigramm umgestaltet. Die Rollen, Verantwortlichkeiten, Aufgaben und Kompetenzen der vom Stiftungsrat delegierten Ausschüsse wurden neu definiert. In jedem Ausschuss wird mindestens ein:e Arbeitgeber- und ein:e Arbeitnehmervertreter:in sitzen. Jeder Ausschuss ist für ein bestimmtes Haupttätigkeitsfeld verantwortlich.

Externe Anlageberater haben im zweiten Halbjahr 2021 den Anlageausschuss hinsichtlich einer strategischen Neuausrichtung unserer Vermögensallokation unterstützt. Ein Konzept wurde vorgestellt, das eine neue Anlagenverteilung mit einem gestaffelten Aktienanteil empfahl. Dieser Ansatz fand jedoch keine Zustimmung des Stiftungsrates. Dieser beauftragte daraufhin den Anlageausschuss damit, weitere Ansätze für die Vermögensallokation im Jahr 2022 zu prüfen.

Hinsichtlich der Unterstützung der Ausschüsse hat der Stiftungsrat Projektarbeitsgruppen gebildet. In diesen Gruppen ist die paritätische Vertretung gewährleistet. Die Projektgruppen können nach Bedarf von Expert:innen unterstützt werden. Zu ihren Hauptaufgaben gehören nicht nur die Behandlung aktueller Belange ihres jeweiligen Haupttätigkeitsfeldes, sondern auch die Gesamtprüfung der regulatorischen Grundlagen ihres Verantwortungsfeldes.

Die Ergebnisse der Projektarbeitsgruppen werden laufend dem Stiftungsrat zur Genehmigung vorgelegt und künftig weiterhin dazu beitragen, die CoOpera Sammelstiftung PUK in Zukunft sinnstiftend nachhaltig zu positionieren.

André Pierre Schmidt, Geschäftsführer

Ausblick

2022

---

CoOpera  
Sammelstiftung PUK

